



# **EINWURF**

## **2015**



**TuS »Eintracht«  
Tonnenheide e.V.**



Eine eingespielte Mannschaft und ideenreiche Kombinationen -  
das sind entscheidende Voraussetzungen für den Erfolg.

Wenn's um Geld geht -



**Stadtsparkasse  
Rahden**

[www.stadtsparkasse-rahden.de](http://www.stadtsparkasse-rahden.de)

## „10 Jahre Vereinsvorsitzender des TuS ‚Eintracht‘ Tonnenheide“

Als ich 1983 nach Tonnenheide zog, hatte ich noch nicht daran gedacht, mal erster Vorsitzender der Eintracht zu werden. Aber wie heißt es so schön: „Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt!“. Wie kam es dazu?

Durch meine Kinder. Als sie in den Kindergarten gingen, wollten sie auch bald Fußball spielen, also gingen wir zur Eintracht. Wenn man als Elternteil immer dabei ist, wurde schnell gefragt, ob man nicht als Betreuer der Mannschaft mitmachen möchte. So fing alles an. Es vergingen einige Jahre, man brachte sich immer ein, so dass der damalige Jugendvorstand auf mich zukam und sagte, dass man den Vorstand verjüngen wollte und mich fragte, ob ich mitmachen möchte und so wurde ich Zweiter Vorsitzender und ein paar Jahre später 1. Vorsitzender der Jugendabteilung der Eintracht. Ich habe auch das gerne getan und ich glaube - nein ich weiß - wir haben auch viel erreicht. Dann ging es weiter und nach ein paar Jahren Jugendvorstand kam Wolfgang

Wischmeyer zu mir und sagte, er möchte das Amt als Vorsitzender abgeben und ob ich es nicht übernehmen möchte. Ich habe damals mit meiner Frau gesprochen und nach ein paar Tagen Bedenkzeit habe ich „Ja“ gesagt zur Eintracht. Seitdem bin ich erster Vorsitzender. Das ist jetzt 10 Jahre her und es gab Höhen und Tiefen. Da unsere Zeit immer schnelllebig wird, haben wir, die alle nur ehrenamtlich arbeiten, versucht, den Vorstand noch breiter aufzustellen. Aber wir dürfen uns nicht ausruhen, sondern müssen immer nach vorne schauen, damit wir unsere Ziele nicht aus den Augen verlieren. Aber ich war auch schon mal an dem Punkt, mein Amt vorzeitig aufzugeben. Wenn man eine Veränderung macht, die nicht allen gefällt und sich dann so beleidigen lassen muss, dass es unter die Gürtellinie geht, dann fragt man sich, warum macht man das eigentlich alles. Aber es gibt auch Stimmen, die einen aufmuntern und zum Weitermachen bewegen. Es ist aber auch so, dass es viele tolle Sachen gab, die alles Negative überwiegen: ob es auf unseren

Sportplätzen oder bei Veranstaltungen ist, wir können insgesamt stolz sein auf unsere Eintracht. Jeder Vorstand besteht nicht nur aus dem ersten Vorsitzenden, sondern auch aus seinen Vorstandscollegen, die alle - auch ehrenamtlich - tolle Arbeit machen. Mein Dank geht aber nicht nur an meine Vorstandscollegen, nein, auch an alle, die mit uns arbeiten, ob als Schiedsrichter, Trainer und Betreuer oder in anderen Funktionen tätig sind zum Wohle der Eintracht. Auch meiner Frau gehört ein Dank. Sie hat mir immer den Rücken freigehalten. 10 Jahre Vorsitzender: Wie geht es weiter? Ist es Zeit, aufzuhören? Aus meiner Sicht ja. Wenn jemand meint, er könne es machen, dann sollte er uns ansprechen. Ich habe jetzt planmäßig noch ein Jahr vor mir. In dem Jahr werden wir versuchen, einen Nachfolger zu finden. Ich danke allen, die der Eintracht wohlgesonnen sind und wünsche allen ein frohes Weihnachtsfest und eine gesundes neues Jahr. Ich sage nur: Glück auf!

*Euer Mario Anderson*



*o. v. l.: Trainer Wolfgang Wischmeyer, Leon Dökel, André Hülshorst, Patrick Dökel, Steffen Borchering, Matthias Schlechte, Marc Anderson, Roman Gatzembler, Dennis Bergsieker, Daniel Düvel, Maik Ahrens; u. v. l.: Bryan Sencion, Florian Meier, Christian Böker, Sven Schmidt, Nils Schlottmann, Björn Lüker, Jan Möhlenpage, Betreuer Martin Bohnhorst*

## 1. Mannschaft – Reine Nervensache

Wie schon Christoph Daum wusste: „Wenn der Kopf richtig funktioniert, dann ist er das dritte Bein.“

Auch wenn diese skurrile Weisheit auf einen äußerst umstrittenen Fußballphilosophen zurückgeht, steckt doch etwas Wahrheit darin. Auf die erste Mannschaft von Tonnenheide bezogen, tut es dies mit Sicherheit. Denn in den vergangenen Spielzeiten ist es fast schon zur Tradition geworden, dass man sich gute Ausgangslagen hart erarbei-

tet, um sie dann in den folgenden Spielen mitunter leichtfertig zu verspielen. In der vergangenen Saison begegnete man auch den starken Mannschaften oft auf Augenhöhe, und trotzdem ging man meist als Verlierer vom Platz. In der letzten Zeit scheint irgendwie die oft zitierte Siegermentalität oder aber das nötige Selbstvertrauen verloren gegangen zu sein und so verabschiedete man sich frühzeitig aus dem Aufstiegsrennen. Am Ende der insgesamt betrachtet verkorksten

Saison 14/15 stand der siebte Platz mit der ernüchternden Bilanz von 14 Siegen, 13 Niederlagen und 3 Remis.

Zu Beginn der neuen Saison galt es also, die Ärmel hochzukrempeln und wieder voll anzugreifen. Gleich die erste Einheit bei Temperaturen weit über 30 Grad geriet zu einer schweißtreibenden Angelegenheit. Aber auch in der Folgezeit wollten wir im Training, zumeist mit dem Ball, konditionelle Grund-

lagen schaffen. Auch wenn durch Schule, Studium und Schichtarbeit einige Spieler es meist nur einmal pro Woche zum Training schafften, war die Trainingsbeteiligung auf einem durchgehend hohen Niveau. Obwohl die Übungen in der Regel sehr intensiv ausgeführt werden, steht der Spaß am Fußball im Vordergrund. Unterstützt wird Wischi meist von den Betreuern Martin Bohnhorst und Jens Kärner oder auch dem einen oder anderem verletzten Spieler. Neuerdings übernimmt Hans-Jürgen Meier regelmäßig das Torwarttraining. Für Abwechslung im Training sorgten zwei mit Ernie Joerend durchgeführte Life-Kinetik Einheiten bei denen Kreativität, Konzentration und die Fähigkeit zum Multitasking verbessert werden sollte. Die Vorbereitung verlief, eigentlich wie immer, durchaus vielversprechend. Das Turnier in Steinbrink konnte gewonnen werden und auch im Stadtpokal scheiterte man gegen Rahden denkbar knapp im Elfmeterschießen.

Während Leon Dökel in seinem ersten Jahr als Seniorenspieler aufgrund einer Knieverletzung lange ausfällt haben drei A-Jugendspieler den Sprung in die Erste geschafft. Während Michi Reifenscheid und David Jackson hin und wieder

zum Kader dazu stoßen, hat Moritz Wiegmann sich in kurzer Zeit einen Stammplatz erspielt. Um all die neuen Spieler ins Mannschaftsgefüge zu integrieren, besuchten wir gemeinsam den BlaMa. Desweiteren luden uns die Sponsoren Ernst-August Winkelmann und Andreas Kolkhorst zu einem geselligen Abend in die Spargeldiele ein. An dieser Stelle ein großes Dankeschön!



*Moritz Wiegmann im Zweikampf um den Ball*

Wähnte man sich nach der Vorbereitung noch auf einem guten Weg, konnte man den Schwung nicht in die Saison mitnehmen. Die Niederlagen gegen Levern und vor allem gegen Preußen II ließen

die hoch gesteckten Ziele in weite Ferne rücken. Danach fing sich die Mannschaft zunächst wieder und auch wenn das Spiel gegen Spitzenreiter Stemwede unglücklich verloren ging, war eine insgesamt ansteigende Form zu erkennen. Der nun folgende katastrophale Auftritt in Dielingen ist wohl nur mit den eingangs erwähnten Kopfproblemen zu erklären.

Nun folgt für uns der „November der Wahrheit“ mit vier Spielen gegen Mannschaften aus dem oberen Tabellendrittel, welche zeigen werden, wohin die Reise gehen könnte. Beim Lesen dieser Zeilen werdet ihr vermutlich mehr wissen.

Zum Schluss nochmal ein herzlicher Dank an die unerschütterlichen Unterstützer der Eintracht für die Geduld, die ihr uns entgegenbringt. Wir werden alles dafür tun, damit ihr im nächsten Jahr den Sportplatz stets fröhlich und zufrieden verlassen könnt. Aber Fußball ist für uns alle eben nur: Reine Nervensache.

Die Erste Mannschaft wünscht allen ein erfolgreiches Jahr 2016.

*Nils Schlottmann*

# Großer Kader – Große Ambitionen?

Der Verlauf der letzten Saison ist schnell zusammengefasst: Am Ende fand sich Eintracht II auf dem sechsten Platz und somit mehr oder weniger im Niemandsland der Tabelle wieder. Dank leicht verzerrter Wahrnehmung wurde zum Saisonabschluss trotzdem die Teilnahme an der Europa League gefeiert. Letzten Endes fehlte unter dem Strich einfach die nötige Konstanz um sich in der Tabelle weiter nach vorne zu schieben. Konnte man gegen „Topmannschaften“ oft etwas Zählbares mitnehmen, patzte man darauf gegen vermeintlich schwächere Gegner. So ging es etwas enttäuscht aber mit dem festen Vorsatz nächste Saison wieder weiter oben anzugreifen in die kurze fußballfreie Zeit.

In der Sommervorbereitung, die auch von der Zwoten intensiv genutzt wurde kristallisierten sich einige Veränderungen im Kader heraus: Björn Lüker und Andre Hülshorst stießen zur Ersten dazu, während Matze Schlechte, Tommi Peper und Nils Schlottmann wieder fest zum Kader der Zweiten gezählt werden konnten. Dazu verstärkt aus der A-Jugend kommend Steffen Wöstehoff die Mannschaft.

Insgesamt konnte unser Trainer Jens Kärner mit einem Kader von 21 Mann in seine Zweite Saison an der Seitenlinie gehen. Das es nahezu unmöglich ist bei dieser Vielzahl von Spielern immer alle zufrieden zu stellen liegt in der Natur der Sache, denn, eigentlich sehr positiv zu bewerten, hat jeder Spieler Bock und freut sich auf die Spieltage. Dies zeigt sich auch in der neuerdings ungewohnt enthaltsamen Vorbereitung auf die Sonntagsspiele. Auch wenn es natürlich auch Ausnahmen gibt wird der Trainer in der Regel nicht mehr mit wehenden Fahnen und glasigen Augen am Sportpark empfangen.

Zu Beginn der Saison wollte man den Schwung der guten Vorbereitung in die ersten Pflichtspiele mitnehmen. Mit fünf Siegen in Folge und 29 Toren kann man dieses Vorhaben als durchaus geglückt bezeichnen. Das „Topspiel“ gegen Stemwede verlor man leider sehr verdient mit 0:3 wodurch die Tabellenführung eingebüßt wurde. In den kommenden Begegnungen gelingt es uns hoffentlich wieder bessere Leistungen abzurufen um weiter Oben am sprichwörtlichen Ball zu bleiben.

Obwohl zuletzt etwas Sand ins Getriebe geraten ist, gibt es einige Anzeichen die positiv in die Zukunft blicken lassen. Zum einen ist da die sehr gute Trainingsbeteiligung. Auch wenn die wenigsten Spieler als austrainiert beschrieben werden können, wird wenigstens nicht mehr schon nach 55 Minuten der Schiedsrichter befragt wie lange noch zu spielen sei. Gedankt sei an dieser Stelle Jens, der wann immer möglich, auch zum Training erscheint und Wischi unterstützt. Zum anderen lebt die Zweite auch von der traditionell guten Kameradschaft: Man trifft sich in geselliger Runde, bricht das Brot, bespricht die Sorgen des Alltags und ja, manch einer lacht fröhlich. So stehen nach der obligatorischen Kennlernparty mit Weihnachtsmarktbesuch und Bollerwagentour schon die nächsten teambildenden Termine rot angekreuzt im Kalender. Auf dass wir in der Rückrunde wieder voller Tatendrang auf Punktejagd gehen können. Vielleicht sehen wir uns ja am Platz.

Frohes Fest und guten Rutsch,

*Die Zwote  
Nils Schlottmann*



**KRUG**

ZUM GRÜNEN KRANZE

Wir wünschen allen  
Lesern ein gesegnetes  
Weihnachtsfest und  
würden uns freuen, Sie  
im Jahr 2016 bei uns  
begrüßen zu dürfen.

**Tonnenheider Str. 80  
32339 Espelkamp  
Telefon 05771/3850**



**LANDHOTEL**

ZUM GRÜNEN KRANZE

**Schlafen -  
wohl fühlen -  
entspannen -  
das und vieles Mehr  
bieten wir Ihnen.**

**Tonnenheider Str. 80  
32339 Espelkamp  
Telefon 05771 / 914 550  
[www.zumgruenenkranze.de](http://www.zumgruenenkranze.de)**

# 3. Mannschaft:

## Die Aufstiegsrunde fulminant verpasst

Unter dieser Überschrift lässt sich die Spielzeit der 3. Mannschaft in der Saison 2014/2015 ohne Übertreibung zusammenfassen. Bis zum letzten Spieltag im heimischen Sportpark war es der Mannschaft vergönnt, um den Kreismeistertitel in der Kreisliga C III zu kämpfen und sich durch einen Sieg im „Endspiel“ gegen den direkten Konkurrenten TuRa Espelkamp IV für die Aufstiegsrunde zur Kreisliga B zu qualifizieren. Eigentlich standen die Vorzeichen für einen Sieg unseres Teams nicht schlecht: top motivierte Mannschaften, saftig grüner Rasen, ausverkauftes heimisches Stadion. Aber wie sooft im Fußball, kommt es erstens anders und zweitens als man denkt. Mag es an dem Druck oder der Nervosität gelegen haben, musste sich die Eintracht am Ende dem Titelfavoriten aus Espelkamp verdient mit 5:7 geschlagen geben und dem Gegner damit den Vortritt zur

Aufstiegsrunde  
gewähren.

Trotz des  
frühen 0:3  
Rückstandes

hat die Mannschaft, wie in der gesamten Saison 2014/2015, auch in diesem Spiel bis zum Abpfiff Moral bewiesen und sich nicht hängen lassen. Insbesondere in der zweiten Hälfte bäumte sich das Team nochmal auf und konnte das Ergebnis sogar mehrfach verkürzen und so die Spannung bis zum Ende aufrecht erhalten. Die schlechte Laune nach dem verlorenen „Finale“ hielt bei den Spielern indes nicht allzu lange an, was nicht zuletzt an den zahlreichen Zuschauern lag, welche der Mannschaft mit einem dicken Applaus für die gezeigte Leistung ein Lächeln auf die Lippen trieb. Trotz des verlorenen Spiels kann die Mannschaft auf eine erfolgreiche Saison 2014/2015 zurückblicken.

Entgegen vorheriger Meinungen hat sich Eintracht III schnell als zweite Kraft hinter dem späteren Kreismeister etabliert und diesen Platz bis zum Schluss durch vollen Einsatz und tollen Fußball verteidigt. Die Spielzeit war aber nicht nur wegen der Ergebnisse so erfolgreich, sondern weil sich

auch aus den Einzelspielern eine tolle Mannschaft mit hervorragendem Teamgeist entwickelt hat. Die Freude am Fußball begleitete ausnahmslos sowohl ältere als auch jüngere Spieler über die gesamte Saison, so dass wir bei jedem Spiel mit ausreichend Leuten antreten konnten.

Ein besonderer Dank gilt unseren Betreuern Klaus Rosenbohm und Charles Meier, welche stets die Spielvorbereitung und das Zusammentrommeln der Spieler übernommen haben. Klaus konnten wir für eine weitere Spielzeit als Betreuer leider nicht gewinnen und auch Kevin Matuschat hat uns am Ende der Saison verlassen. Herzlichen Dank an euch beide für den Einsatz und wir hoffen, euch demnächst mal als Zuschauer begrüßen zu können.

Mit der Spielzeit 2015/2016 ist die 3. Mannschaft in ihre siebte Saison in der Kreisliga C III gestartet. Obwohl das beschriebene Finale verloren ging, strotzt die Mannschaft auch in diesem Jahr nur so vor Tatendrang. Die Mannschaft ist



abgesehen von den beschriebenen Abgängen zusammengeblieben und kämpft mit demselben Einsatz auch in dieser Saison um jeden Zentimeter. Zur Halbserie belegt die Mannschaft mit vier gewonnenen und zwei verlorenen Spielen Platz 3 in der Tabelle hinter TuRa Espelkamp IV und BSC Blasheim IV.

Selbstverständlich erhoffen wir uns auch in diesem Jahr einen erfolgreichen Saisonverlauf. Bei allem Erfolgsdrang steht aber auch für die gestartete Saison die Freude am Ballsport im Vordergrund. Die Stimmung in der Mannschaft ist nach

wie vor hervorragend, wobei wir in diesem Jahr aufgrund von Ausfällen aus diversen Gründen das ein oder andere Mal nicht ausreichend Spieler zur Verfügung hatten. Kompensiert werden konnte dies indes stets durch die gute Zusammenarbeit mit den Betreuern der anderen Herrenmannschaften, so dass wir immer ausreichend Leute an den Spieltagen zur Verfügung hatten. Dennoch wünschen wir uns natürlich, auch im Hinblick auf die Zukunft, einen konstanten Stamm an Spielern, welche den Spielbetrieb für die 3. Mannschaft sichern. Wer also Freude am Fußball hat,

wird bei uns auf seine Kosten kommen. Zum Schluss möchten wir uns bei allen Zuschauern und Fans bedanken, die uns immer wieder, insbesondere bei den Heimspielen, besuchen. Hierüber freuen wir uns ganz besonders und hoffen, vielleicht sogar weitere Fußballfans zum Platz locken zu können.

Allen Mitgliedern wünschen wir eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit, viel Gesundheit sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

**Torsten Bohnhorst**  
**Charles Meier**



**Der  
Herren-  
Spezialist**

1889  
**LANGE**  
Mehr für den Mann

Rahden · Telefon 0 57 71 / 15 17 · [www.lange-herrenmode.de](http://www.lange-herrenmode.de)

Das größte  
Spezialhaus  
in unserer Region  
freut sich auf  
Ihren Besuch.

Änderungen  
sofort.

Spezialist für  
Übergrößen!

Mo. - Fr.  
9:00 bis 18:30 Uhr

Sa.  
9:00 bis 14:00 Uhr

# Rückblick der Altliga

Im Rückblick auf das abgelaufene Jahr war die Hallenrunde 2014/15 zu nennen, bei der die Ü 32 leider punktlos blieb, die Ü 50 aber bis in die Endrunde vordrang, wo man aber gegen den TuS Dielingen unglücklich verlor und auschied.

Im Sommer wurden drei Feld-Turniere (in Pr. Ströhen, in TuRa und beim FC Oppenwehe) besucht. Am Stadtpokal in Rahden nahm man mit einer gemischten Ü 45/50 teil. Höhepunkt war die Fahrt nach Beelitz vom 19. bis 20. September 2015. Hierüber gibt es einen gesonderten Bericht. Man hat einen Grillplan für die

Heimspiele der ersten Mannschaft aufgestellt und es haben sich 17 Sportkameraden gemeldet, die den Verein dabei unterstützen. Die Suche nach einem neuen Obmann ist noch nicht abgeschlossen.

Bisher hat man leider niemanden gefunden. Daher erklärte sich Wolfgang Bergsieker bereit, in Zusammenarbeit mit Karsten Buschmann und Achim Lintelmann die Altliga bis auf weiteres zu betreuen. Für die schriftlichen und administrativen Arbeiten hat sich Ralf Sparmeier bereit erklärt, weiter zur Verfügung zu stehen.

Ein Dank von Wolfgang ging an

Karsten, Achim, Ralf und auch an Friedhelm Bergsieker als „Verbindungsmann“ nach Beelitz sowie an Andre Bühn. Andre hat sich bereit erklärt, überall dort mitzuhelfen, wo Not am Mann ist.

Für die Hallenrunde wurden eine Ü 32 (Betreuer Torsten Bohnhorst und André Bühn, unterstützt durch Achim Lintelmann), eine Ü 50 (Betreuer Hartmut Hillmann und Lothar Schröder) und eine Ü 55 (Betreuer Sigi Schwarze) gemeldet.

*Wolfgang Bergsieker*



*o. v. l.: Mario Witzke, Klaus Möhlenpage, Friedhelm Bergsieker, Horst-H. Tegeler, Wolfgang Bergsieker, Detlef Engel, Hartmut Hillmann, Karsten Buschmann*

*u. v. l.: Oliver Schröder, Achim Lintelmann, Carsten Schmidt, André Bühn, Dennis Möhle, Torben Wöstehoff*



**Frischer Spargel · Erdbeeren  
Heidelbeeren**

**Hofladen · Spargel-Diele  
Idyllischer Biergarten**

**Hofzelt mit Spargel-Satt-Buffer  
Täglich wechselnder Mittagstisch  
Betriebsführungen**

**Heidelbeer-Café (Juli bis August)**

**Heidelbeer-Selbstpflücke**

**Spielplatz mit Riesenhüpfkissen**

**Cafe „Altes Torfwerk“  
in Essern**

**Hofladen in Hahlen**



FÜR BETRIEBS- ODER  
FAMILIENFEIERN STEHEN  
WIR IHNEN GANZJÄHRIG  
ZUR VERFÜGUNG.



**Lust auf Land**

Spargelhof Winkelmann · Nutteler Str. 50 · 32369 Rahden-Tonnenheide · Telefon 05771 - 9706 0  
Öffnungszeiten von April - August Spargel-Diele täglich 11-22 Uhr · Hofladen täglich 8-20 Uhr

 **BARRIEREFREIER HOF**

**www.spargelhof.de**

**Rahdens älteste  
Bäckerei seit 1913**



Für die Festtage:

**Stollen, Weihnachtsgebäck,  
Kuchen, Torten,  
Brot und Gebäck**

vom **Fachmann** frisch auf den Tisch.

Und zu **Silvester** wieder „**Berliner**“  
in der **bekannten Qualität**.

Konditorei · Bäckerei · Café

**Café Langhorst**

Inh. G. Hildebrand

Bahnhofstraße 11 · Rahden · Tel. (05771) 2036

**102  
Jahre**

13.12.1913 – 2015

**Öffnungszeiten  
an den Festtagen:**

**Heiligabend**

24. Dezember 2015

**6:00 – 14:00 Uhr**

**2. Weihnachtstag**

**7:30 – 11:00 Uhr**

**Silvester**

31. Dezember 2015

**6:00 – 14:00 Uhr**

*Allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches „Neues Jahr“*



**GRABENKAMP**

**Heizöl – Diesel – Mineralöle**

Mindener Straße 247 · 32369 Rahden-Tonnenheide · Tel. (05771) 854/855 + 97985-0 · Fax (05771) 6747  
Internet: [www.grabenkamp.com](http://www.grabenkamp.com) · E-Mail: [info@grabenkamp.com](mailto:info@grabenkamp.com)



# Wir suchen Dich, als ...

## ... Schiedsrichter für den TuS Eintracht Tonnenheide.

Wir sind z. Zt. 6 Schiedsrichter in Tonnenheide, da uns leider Rene Wagner Richtung TuRa Espelkamp verlassen hat. Das hört sich erstmal nicht schlecht an, 6 Mann!! Aber der Altersdurchschnitt liegt bei 47 Jahren, und 50% unserer SR sind bereits über 50! Also brauchen wir frisches Blut!

Deshalb suchen wir Dich oder noch besser Euch! Ob Jugendspieler, Senior- oder Altherrenspieler. Wir unterstützen Euch gerne und erwarten nur Euren ernsthaften Wunsch, auch wirklich als Schiedsrichter für den TuS Eintracht Tonnenheide pfeifen zu wollen.

### Was wir Euch bieten:

Wir bieten Dir alles, was Du für die Ausübung der Schiedsrichtertätigkeit benötigst. Alle Schiedsrichter-Lehrgangskosten werden von uns in vollem Umfang übernommen.

Zudem erhältst Du zu Beginn eine komplett neue Ausrüstung, um Deine Tätigkeit als Schiedsrichter ausüben zu können.

Die Fahrtkosten zu den Spielleitungen werden mit 0,30 €/km ersetzt. Daneben gibt es abhängig von der Spielklasse Aufwandsentschädigungen zwischen € 10 (Juniorenspiele), und € 33 (Landesliga).

Ein kleines Schmankerl bietet der Schiedsrichter-Ausweis noch, den kostenlosen Zutritt zu allen Fußballspielen bis hin zur 1. Bundesliga.

Berufliche Vorteile durch die Schiedsrichterfunktion (Quelle: DFB-Schiedsrichterseite)

**TEAMFÄHIGKEIT:** Ein Schiedsrichter muss im Team arbeiten können, muss sich mit seinen Assistenten verstehen

**STRESSBESTÄNDIGKEIT:** Die Schiedsrichter müssen auch in

schwierigen Situationen einen „kühlen“ Kopf bewahren, um richtig zu entscheiden. Sie fungieren oft auch als Schlichter zwischen den Mannschaften

**PRÄZISION:** Die Schiedsrichter müssen unter teilweise erschwerten Bedingungen schnell und präzise Entscheidungen treffen

**BESCHEIDENHEIT:** Der Schiedsrichter besetzt eine zentrale Position im Spiel. Doch er sollte das Spiel leiten, ohne selbst im Mittelpunkt zu stehen.

**SELBSTBEWUSSTSEIN:** Schiedsrichter müssen Entscheidungen treffen und zu diesen Entscheidungen stehen.

Wer Interesse hat, kann sich bei unserem SR-Obmann David Rawling melden.

Tel: 05771-607239,

Handy: 0176-92637622

oder yorkie6630@aol.com

# Spielgemeinschaften im Jugendbereich

Der demografische Wandel macht auch vor unserem Verein nicht halt. Da es für uns in den letzten Jahren immer schwieriger wurde, eigene Jugendmannschaften zu stellen, wurde im Jugendbereich immer wieder mit Spielgemeinschaften operiert. Dieser Weg wurde schon vor 25 Jahren immer mal wieder beschritten, aber diente nur als vorübergehende Notlösung.

Vor vier Jahren war absehbar, dass es langfristig sinnvoll ist, mit Kooperationen zu arbeiten, um unseren Jugendlichen die Möglichkeit zu bieten, Fußball zu spielen und dabei auch noch erfolgreiche Mannschaften stellen zu können.

Da diese Probleme nicht nur in unserem Verein auftreten, haben sich damals Maic Menz, der Jugendleiter vom TuSpo Rahden, und ich an einen Tisch gesetzt und überlegt, was man tun kann. Zunächst galt es; alte Zöpfe abzuschneiden und die alte Rivalität zwischen den Vereinen zu den Akten zu legen. Inzwischen arbeiten wir von der D-bis zur A-Jugend in verschiedenen Konstellationen mit dem TuSpo

Rahden, dem VfL Frotheim und Union Varl zusammen. Allen Kritikern sei gesagt, dass diejenigen; um die es geht, nämlich die Kinder, überhaupt kein Problem mit diesen Spielgemeinschaften haben.

Selbstverständlich erfordert eine solche Kooperation einen immensen Aufwand. Es müssen aus allen Vereinen Betreuer gefunden werden, die Fahrtwege sind länger und teilweise nur durch Fahrgemeinschaften zu lösen.

Eine weitere Herausforderung ist es immer wieder, allen Vereinen gerecht zu werden. Das geht nur dann, wenn jeder bereit ist, in gewisser Weise zurückzustecken und für das „große Ganze“ zu arbeiten. Ich kann sagen dass wir uns auf einem guten Weg befinden und ( fast ) alle Probleme im Dialog lösen können. Ich möchte mich auf diesem Wege bei meinen Kollegen von unseren Kooperationsvereinen bedanken, die immer bereit sind, konstruktiv zu arbeiten und alles

dafür tun, dass die Jugendlichen uns als Fussballer erhalten bleiben. Ein weiterer Dank gilt natürlich unserem Jugendvorstand und unseren engagierten Trainer und Betreuern. In diesem Bereich wird es allerdings immer schwieriger, geeignete Leute zu finden.

Insgesamt ist zu sagen, dass die Herausforderungen an unsere Jugendabteilung immer größer werden. Wir sind aber gut aufgestellt und optimistisch, dass es uns immer wieder gelingt, gute Fussballer auszubilden. Dazu benötigen wir aber weitere personelle und auch finanzielle Unterstützung.

Falls also jemand Lust hat, mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten, der ist immer willkommen. Das gleiche gilt natürlich für Spenden, die wir immer sehr gut gebrauchen können. Am 09.01.2016 ist die nächste gute Gelegenheit dazu, wenn wir wieder die alten Tannenbäume in Tonnenheide abholen.

**Wolfgang Wischmeyer**



# Die A - Junioren

mit Trainer Günter Marschall (links) in einer Spielgemeinschaft mit TuSpo Rahden und Union Varl.

*Katharina B.*

— HAIR & MAKE UP ARTIST —

Mindener Str 275  
32369 Rahden-Tonnenheide  
Tel: 05771 / 9170470  
[www.katharina-b.de](http://www.katharina-b.de)



# *Rüter's Gasthaus*

*Inh. Jos Arends*

*Hahnenkamp 2 · 32369 Rahden-Tonnenheide*

***Telefon 05775 - 243***



***Kaminzimmer und Saal für 200 Personen***

***Geeignet für Vereins- und Betriebsfeste, Familienfeiern und Konferenzen***

***Gutbütgerliche Küche***

***In den Wintermonaten Pickertessen***

***Montag Ruhetag***



# Die B - Junioren

mit Betreuer Olaf Lehde (rechts) spielen in einer Spielgemeinschaft mit dem VfL Frotheim und dem TuSpo Rahden.

## Übrigens:

- 1990 – vor 25 Jahren – stieg die 1. Mannschaft mit Trainer Siegfried Schwarze in die Kreisliga A auf.
- Maria Schwettmann und Sabine Schröder leiten seit 10 Jahren die Breitensportabteilung.
- 2005 – vor 10 Jahren – stieg die 1. Mannschaft mit Trainer Jürgen Otto in die Kreisliga A auf.



### Thomas Cook

Reisebüro Durnio

8-tägige Rundreise mit persönlicher Begleitung nach...



# Island

ab 2339,-€  
pro Person

14.- 23.07. 2016



**Inkl. Flug ab/bis Düsseldorf - Bustransfer ab/bis Rahden**  
**Weitere Infos bei uns im Reisebüro oder im Internet**  
 Reisebüro Durnio - Reisen in alle Welt - Kartenvorverkauf  
 Steinstraße 4 - Rahden - Tel. (05771) 91 11-0 - [www.durnio.de](http://www.durnio.de)



## C1 - Junioren

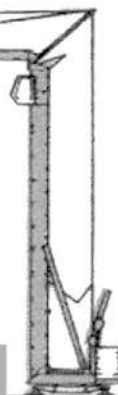
*oben von links: Luca, Lucas, Ruben, Manuel, Erik, Kasper, Linus, Hannes; unten von links: Chris, Silas, Simon, Louis, Jan, Julius, Miklas. Es fehlt: Jara; Trainer: Alex Bölk und Betreuer: Achim Stierle*

**Petzold GmbH**  
**Baumaschinen | Baugeräte**

Büro:  
 Am Ziegelhof 3  
 32369 Rahden



**Baukranvermietung  
 und Service  
 Sandstrahlarbeiten**



Telefon (05771) 1717 | Telefax 1793 | E-Mail: [Petzold-GmbH@t-online.de](mailto:Petzold-GmbH@t-online.de)



# Die C2 - Junioren

*oben von links: Trainer Christian, Gökhan, Florian, Vait, Leon, Gabriel, Noah, Betreuer Lars  
unten von links: Robin, Dennis, Erik, Maunel, Niklas, Alija, Ferdaus; Es fehlen: Nico, Boas*

Praxis für physikalische Therapie



**HERMANN SIEKMEIER**

Sudriede 8 · 32369 Rahden

**Telefon 05771 / 4355**

– alle Kassen –

Anwendungen

- Manuelle Therapie
- Krankengymnastik
- klassische Massagen
- Bindegewebsmassagen
- Unterwassermassagen
- Lymphdrainage
- Fußzonenreflextherapie
- Fangopackungen
- Heißluft
- Kryotherapie
- medizinische Bäder
- Elektrotherapie
- Extensionstherapie
- Bewegungsübungen
- medizinische Fußpflege
- Solarium



## D-Junioren der JSG Rahden-Tonnenheide

Auch die zweite Saison der Spielgemeinschaft Tonnenheide / Rahden der D Jugend ist erfolgreich verlaufen. Sowohl die D1 als auch die D2 haben sich für die Kreisliga A qualifiziert. Die D1 hat mit tatkräftiger Unterstützung der D2 kein Pflichtspiel in der abgelaufenen Saison



2014/2015 verloren und belegte aufgrund des einen oder anderen Unentschieden am Ende den 2. Tabellenplatz hinter dem Meister SG Fabbenstedt / Isenstedt.

Da die Mannschaft aber in erster Linie aus Spielern des jüngeren Jahrgangs bestand, ist diese Platzierung ein toller Erfolg. Aufgrund vieler knapper Niederlagen belegte die D2 am Ende zwar nur den letz-

ten Tabellenplatz in der Kreisliga A, dennoch haben die Jungs viele positive Erfahrungen sammeln können und sich weiterentwickelt.

Der krönende Saisonabschluss war dann für beide Mannschaften das Kreispokalfinale in Frotheim gegen den VfL Frotheim, welches ein gemischtes Team aus D1 und D2 souverän mit 4:0 für sich entscheiden



# Die D - Junioren

mit den neuen Trikots der LVM-Agentur Horst Schwarze.

konnte. Unerwähnt soll auch nicht die Abschlussfahrt nach Beelitz zum Spargelcup bleiben. In diesem hervorragend besetzten Turnier mit 20 Teams belegte auch hier wieder ein gemischtes Team aus beiden Mannschaften einen tollen 4. Platz. Immerhin konnten wir in der Vorrunde dem Verbandsliga Team

von Tennis Borussia Berlin ein 0:0 abtrotzen. Vielen Dank noch einmal an die Familie Winkelmann für die tolle Bewirtung und den netten Nachmittag auf dem Spargelhof in Klaistow.

In der laufenden Saison gehen wir wieder mit zwei Mannschaften an

den Start. Die D1 hat sich für die Kreisliga A qualifiziert und ist mit einem Sieg und einem Unentschieden gestartet.

Die D2 tritt in der Kreisliga B an und hat mit einer Niederlage und einem Sieg begonnen. Mal schauen, wie wir uns in dieser Saison schlagen.



So sehen „Sieger“ aus: Pokalgewinner!

So sehen „Kletterer“ aus!  
Die D-Junioren waren im Höhenpark des Spargelhofes Winkelmann in Klaistow.



# Wir sind MULTI-KULTI ... auch im Job!



**500-mal in Europa,  
ca. die Hälfte davon in Deutschland**

und für Sie in der Region:

- Lübbecke - Tonstr. 9 • Espelkamp - Breslauer Str. 7
- Rahden - Weher Str. 6 • Bad Oeynhausen, MAGICS Center - Mindener Str. 36



[www.merkur-spielothek.de](http://www.merkur-spielothek.de)



Alkohol  
Bundesgesetz



Räucher  
NRW-Gesetz



Spielepaß  
mit und um kleines Geld

Spielteilnahme ab 18 Jahre! Übermäßiges Spiel ist keine Lösung bei persönlichen Problemen!

## E-Junioren

Die neue E2 bildeten die ehemalige F-Junioren und der neu dazugestossene Nico Ryzich.

Gemeinsam konnten Sie problemlos die Qualifikation für die Hauptrunde als Tabellenführer abschließen. Durch das neu eingeführte Kurzpassspiel-System wurden kein einziges Spiel verloren. In der Winterpause wurde nicht nur der Stadtpokal gewonnen, sondern ein zusätzlicher 1. Platz in Pr. Ollendorf krönte den Saisonverlauf. Die darauf folgende Hauptrunde, verlief etwas schwieriger dennoch konnte die Mannschaft einen guten mittleren Platz zum Saisonende erreichen.

Mittlerweile wurde aus der E2 die neue E1 und die erste Saisonhälfte



*von links: Martin Paul, Bleron Konjusha, Jamie Dean Wiedmer, Nico Ryzich, Leon Schwarze, Leon Bödecker, Gulien Löwen, Justin Wiedmer, Steven Krzeminski, Enno Evert, Finn Niclas, Tristan Lintelmann und Dietrich Wiedmer*

mit einem 4 Platz abgeschlossen. Auf die kommenden Hallenturniere freut sich die Mannschaft sehr, um evtl. nochmal an das Vorjahr anzuknüpfen.

Im September 2015 stieß Martin Paul als Co-Trainer dazu, um die Mannschaft weiter zu verbessern.

*Dietrich Wiedmer*



# **LEHDE-Mechanik GmbH**

**Maschinen- u. Anlagenbau · Metallverarbeitung**

**Hindenburgdamm 9 · 32369 Rahden**

**Telefon (057 71) 50 31 / 32 · Telefax (057 71) 50 33**

# F-Junioren

In der Saison 2014/15 musste unsere F-Jugend neu aufgebaut werden.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten, eine Mannschaft auf die Beine zu stellen, ist es uns letztlich doch gelungen, eine gute Truppe zu präsentieren, die sich gut in der Vorrunde geschlagen hat. Am Ende schafften wir sogar den 3. Tabellenplatz und stiegen in die A-Gruppe auf. In dieser Gruppe waren die Gegner natürlich wesentlich stärker als in der Vorrunde. Mit großem kämpferischen Einsatz der tollen Mannschaft erreichten wir einen guten Mittelfeldplatz. Auch bei den Hallenturnieren zeigte die Mannschaft gute Leistungen. In Nettelstedt wurden wir 2. und in Sternwedde belegten wir den 3. Platz. Leider scheiterten wir bei den Hallenkreismeisterschaften schon in der Vorrunde.

Bedanken möchte ich mich bei den Eltern, sowie bei Steffen Wöstehoff und Moritz Schwarze für ihre tatkräftige Unterstützung und Mithilfe.

*Norbert Rübiger*





Oliver Ahrens und Dennis Bohnhorst, die als Organisationsteam im Hintergrund fungieren, und bei alle anderen Eltern, die die Mannschaft stets mit tatkräftigem Engagement unterstützen.

Außerdem bedanken wir uns bei der Stadtparkasse Rahden, , die uns mit neuen Trainingsjacken ausgestattet hat. Während der Saison schlossen sich

## Mini-Kicker

Auch in diesem Jahr haben wir wieder eine Mini-Kicker – Mannschaft gemeldet, die von Alexander Fast, Niklas Kleinert und Rico Wischmeyer betreut und trainiert wird. Das Trainerteam bedankt sich bei

hinten v. links: Niklas, Ben, Louis, Lian, Noah, Tinus, Rico  
Sitzend: Luca, Marek  
Liegend: Erik, Luis





hinten v. links: Jaron, Sam, Alex, Leon-Luca, Jannik, Noraya; vorne v. links: Collin, Mats, Arne, Elias

unserer Mannschaft immer wieder neue Kinder an, so dass wir mittlerweile über 20 Nachwuchskicker haben. Bei unseren wöchentlichen Trainingseinheiten steht natürlich der Spaß am Spiel im Vordergrund. Obwohl der sportliche Erfolg nur eine Nebenrolle spielt, war das bisherige Highlight der Gewinn des Mini-Kicker Turniers auf dem Tonnenheider Sportfest, bei dem jedes der Minis einen Pokal erhielt, auf den sie sehr stolz waren.

Wir freuen uns weiterhin auf fußballbegeisterte Kinder im Alter von 3-6 Jahren, die montags von 17.00 bis 18.00 Uhr mit uns Fußball spielen möchte. Vielleicht gelingt es uns dann sogar, eine 2. Mannschaft aufzustellen.

**Rico Wischmeyer**



- Rohrbruchortung
- Bautrocknung
- Schadensanierung
- Kernbohrung

Küthe 38 · 32369 Rahden

Tel. 0 57 71 / 91 31 67

Fax 0 57 71 / 91 31 68

[www.peper-ortung.de](http://www.peper-ortung.de)  
[info@peper-ortung.de](mailto:info@peper-ortung.de)

**ULMENHOF**

**JETZT NEU -**

**JETZT  
ENTDECKEN**

Ihr Treffpunkt für den  
westfälischen Genuss

Mindener Str. 111  
32369 Rahden-Stelle  
Telefon 0 57 71 / 20 47

Echt westfälisch. Echt lecker.

Restaurant

Gaststätte

Saalbetrieb

Arrangements

Kegelbahn

Biergarten



## Die Frauenmannschaft SG Tonnenheide/Isenstedt

Um es kurz zu sagen, die Saison 2014/15 lief nicht annähernd so gut wie gewünscht. So war es nicht verwunderlich, dass man sich nach dem verlorenen Spiel gegen Alswede bereits zu Beginn der Rückrunde von Joachim Beihl als Trainer trennte. Jochen hat die Mannschaft

4 1/2 Jahre trainiert, dafür an dieser Stelle noch einmal ein herzliches

„Dankeschön Jochen!“. Die Luft zwischen dem Team und dem Coach war einfach raus. Man ging jedoch im Guten auseinander. Die Verantwortung übernahmen danach Betreuer Dominic Schreiner sowie die verletzungsbedingt ausfallende Spielführerin Katharina Stegkemper. Die Vorbereitung für die neue Saison begann mit einer sehr guten Trainingsbeteiligung, aber noch stärker war die Teilnahme an der Mannschaftsfahrt

nach Renesse (NL). Diese fand ausnahmsweise in der Vorbereitungszeit statt. Die Mannschaft hat es ein ganzes Wochenende so richtig krachen lassen. Nach einem anstrengenden Wochenende ging es mit neuer Motivation in die Trainingseinheiten, in denen jede einzelne Spielerin an ihre Grenzen ging und ihren „inneren Schweinehund“ überwinden musste.

*Sarah Kolbus und Gilda Niedermowe*



# Der Trainer hat das Wort

Mit dem Beginn der neuen Saison habe ich nun die Aufgabe als Trainer der Frauen der SG Tonnenheide/ Isenstedt von Jochen Beihl, der hier zuvor lange Jahre das Traineramt inne hatte, übernommen.

Da es nun auch möglich ist, zukünftig als SG aufzusteigen, hat man sich in der Kooperation der beiden Vereine TuS Eintracht Tonnenheide und SC Isenstedt dazu entschlossen, die Mannschaft wieder als SG Tonnenheide/ Isenstedt zu melden.

Seit Jahren wurde hier der Aufstieg als Ziel genannt, mit dem bekannten Ergebnis. Hier sollte allen klar sein, daß ein derartiges Ziel NUR mit einer TOP Trainingsbereitschaft möglich ist. Zusammenspiel und Automatismen lassen sich mit 4 Trainingseinheiten in einem Monat nicht verbessern.

In den Vorbereitungsspielen zur Saison sind wir bei einigen Gegnern sehr schnell an unsere Grenzen gestoßen. Letztendlich ging es darum, daß System zu ändern und Fußball spielen zu lernen, anders zu spielen, als es dem Anschein nach bisher der Fall war. Es gab gute Ansätze, allerdings war auch immer

wieder und sogar bei einer Führung, der Rückfall in „alte Zeiten“ erkennbar.

Wichtig war, daß wir das letzte Vorbereitungsspiel gewinnen konnten und somit das Selbstvertrauen haben sollten, um erfolgreich in die Saison zu starten – so war der Plan. Momentan können wir, analog zu den letzten Jahren, eine gute Platzierung vorweisen, was in der Hinrunde bisher selten anders war. Nach nunmehr fünf Spieltagen haben wir 15 Punkte, ein Torverhältnis von 15:4 Toren und stehen derzeit auf dem 3. Tabellenplatz. (Die vor uns Platzierten haben ein bzw. zwei Spieltage mehr gespielt.)

In der ersten Runde im Kreispokal kamen wir mit der härteren Gangart der Stewardessen nicht klar und mußten hier leider schon die „Segel streichen“. Entscheidend wird sein, wie wir

es schaffen, „unseren“ Fußball zu spielen, Sicherheit in unser eigenes Spiel zu bekommen und nicht wieder in alte Strukturen zurück zu fallen. Sicherlich wird es auch Rückschläge geben, aber es ist wichtig, dies zu verinnerlichen und da steht uns allen ein langer und weiter Weg bevor.

Diesen Weg werden wir als Mannschaft gemeinsam gehen und daran arbeiten, „jeden Tag ein bisschen besser zu werden“, wie es Jürgen Klinsmann einst beim FCB sagte... Ich hingegen, halte mich mehr daran „von Spiel zu Spiel zu schauen“ und im Training an den Aufgaben zu arbeiten.

Danke.

*Jens Schmidt*

**Recyclinghof Diepenau** GmbH & Co. KG  
Baustoffrecycling • Bodenverwertung • Holzaufbereitung

**Erd- & Abbrucharbeiten • Transporte • Muldendienst**

www.recyclinghof-diepenau.de

**Brandheide 7 • 31603 Diepenau • Telefon 05775 / 96 69 10 / 11**

**Qualität und Zuverlässigkeit überzeugen!**

**Ihr Partner für eine saubere Umwelt**

## Die B-Juniorinnen „SG FITT“

Durch die neue Spielgemeinschaft von vier Vereinen konnten wir mit einem guten Kader von Anfang an an den Start gehen. Die Spielgemeinschaft nannte sich SG FITT (Frotheim, Isenstedt, Tonnenheide, TuSpo).

Die Saison fing auch dementsprechend erfolgreich an, da sich die Mädels zu einer guten Truppe zu-

sammengefunden hatten. Sie hatten Spaß beim Spiel und verstanden sich gut untereinander, bildeten ein gutes Team. Doch wie es so ist, kam es zu mehreren verletzungsbedingten Ausfällen und der Kader wurde immer kleiner. An dieser Stelle Danke an die Aushilfen, die uns so gut unterstützt haben. Nicht zu vergessen sind die Eltern, ohne sie würden kaum Mädchen auf dem

Platz stehen, da sie zum Training, wie auch zu den Spielen gebracht werden müssen. Alles in allem war es eine gute Saison bei dem die Mannschaft am Ende den 3. Tabellenplatz belegt hat. Dieser Platz hätte (mit viel Augenzwinkern) allerdings auch der 1. sein können! Am Ende der Saison, wie es manchmal so ist, geht der ältere Jahrgang. Verlassen haben uns und spielen



bei den Damen: Marei Gatzke und Hilke Niedrighaus (Frotheim), Eileen Schwarze und Laura Bergsieker (Tonnenheide), Jana Kummer (Handball) und zwei bleiben bei den Mädchen als Betreuer. Für die neue Saison stehen uns Merle „Möppi“ Müller und Miriam Pürsten, zusammen mit Janina Waßmann, als Betreuer zur Verfügung. Auch eine schöne Saison hat mal ein Ende und an diesem wurde mit der Mannschaft ein toller Abschluss gefeiert, mit Bollerwagentour und Fußballgolf.

Wir, das Team, bedankt sich bei

Ralph Rehling für seine jahrelange Unterstützung.

Das Trainerteam Marion Klein-Robbenhaar und Anja Patolla freut sich auf die neue Saison, welche wiederum mit einer neuen Spielgemeinschaft „SG Frotheim“ (Frotheim/Tonnenheide/Rahden) gestartet wurde. Die neu besetzte Mannschaft wird versuchen an die vorherige Saison anzuknüpfen. Der Start dorthin ist uns schon mal geglückt!

*Merle Müller*



## Haustüren - Fenster

### HOLZ • ALU • KUNSTSTOFF

System  
ALUMINIUM

**eco 90/75**

$U_w \geq 0,67 \text{ W/m}^2 \text{ K}$



System  
KUNSTSTOFF

**bluE**

$U_w \geq 0,73 \text{ W/m}^2 \text{ K}$

**KOLKHORST** - Fenstertechnik GmbH & Co. KG

D-32369 Rahden  
Nuttelner Str. 33-35

Tel. +49 (0) 5771 - 9107-0  
Fax +49 (0) 5771 - 9107-41

Internet: [www.hk-fenstertechnik.de](http://www.hk-fenstertechnik.de)  
E-Mail: [info@hk-fenstertechnik.de](mailto:info@hk-fenstertechnik.de)

# Kennenlerntag der neuen C- und B-Mädchen- mannschaften

Kennenlerntag der neuen C- und B-Mädchenmannschaften der SG Tonnenheide/TuSpo/Frotheim am 18.5. am Sportpark Ost. Von Tonnenheide sind Herbert Henke, Ralph Rehling und Elke Vogelsang dabei. Ralph sorgte auch für das leibliche Wohl vom Grill.

*Wolfgang Bergsieker*



## C-Juniorinnen



### *Hintere Reihe von links:*

*Trainerin Jessica Möller, Chantal Sudmann, Alina Bremer, Marie Nordhorn, Louisa Erdmann, Franziska Ast, Vivien Löwen, Trainerin Larissa Engel.*

### *Vordere Reihe von links:*

*Lena Nordhorn, Jule Bergsieker, Nele Bergsieker, Pia Blotevogel, Mara Elzemann, Johanna Henne-  
mann, Lea Niedermowe*

### *Auf dem Foto fehlen:*

*Leni Heselmeier und Sarah Ahrens.*

Nach einem eher holprigen Saisonauftakt mit ungünstigen Spielbedingungen, Verletzten auf unserer Seite und fehlenden Einwechselspielerinnen, konnten die C-Mädchen weitere Mädels anwerben, um den bestehenden Kader zu erweitern.

Von den Interessentinnen blieben schließlich sechs Neuzugänge, die

seither das Team bereichern. Mit viel Spaß und Motivation sind die C-Mädchen beim Training dabei.

Im Team arbeiten wir gemeinsam an den Grundlagen wie Ausdauer, Balltechnik, Zweikampfverhalten und Torschusstechnik. Zusätzlich machen wir regelmäßiges Torwarttraining mit Pia Blotevogel, die sich als Torhüterin regelmäßig auszeich-

net. Mara Elzemann belegt zurzeit sogar den vierten Platz der Torjägerliste.

Am 30.09.2015 war es dann Zeit für den ersten verdienten Sieg gegen TuS Wasserstraße mit 5:0 Toren.

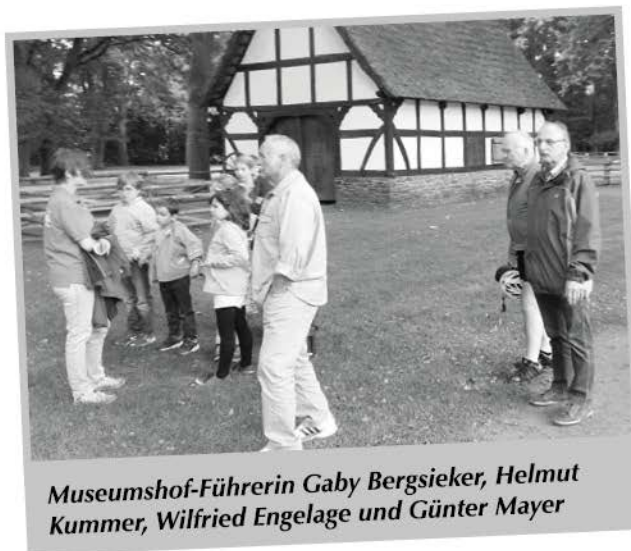
*Larissa Engel, Jessica Möller*

# Revival-Treffen der „Alten 1. Mannschaft“

Am Mittwoch, 8. Juli, 9 Uhr, trafen sich auf Initiative von Gerd Hartmann sechs ehemalige Spieler der 1. Mannschaft der Eintracht aus den Jahren 1967 bis 1977. Mit dabei als Organisator war auch Helmut Kummer, TuSpo Rahden's neuer (und alter) Vorsitzender und passives Mitglied in Tonnenheide.

Treffpunkt war das „Creativ Café“ in der Rahdener Innenstadt. Die Teilnehmer waren mit dem Rad angereist, weil man - je nach Witterung - eine Radtour in die heimische Umgebung geplant hatte. Leider (oder zum Glück!) meinte es das Wetter an diesem Tag nicht so gut mit den Tonnenheidern. Im Gegensatz zu den tropischen Temperaturen der Vortage mit über 30 Grad, hatte es sich abgekühlt und es gab auch den einen oder anderen Regenschauer. Daher beschloss die Gruppe, zunächst mal beim leckeren Frühstücksbuffet zu verweilen. Die Zeit verging dabei aber wie im

Fluge, man hatte sich viel über vergangene Zeiten zu erzählen. Vor allem standen natürlich der Fußball und seine „Begleiterscheinungen“ im Vordergrund. Auch von den Dorf-



*Museumshof-Führerin Gaby Bergsieker, Helmut Kummer, Wilfried Engelage und Günter Mayer*

geschichten aus Tonnenheide bis zur Weltpolitik reichte das Spektrum der Gespräche. Da brauchte es dann manchmal nur ein Stichwort oder den Namen einer Person und schon hieß es „Ach, ja....!“. Und schon war ein neues Thema auf dem Tisch. Über interne Episoden, die zwar mittlerweile verjährt sind, soll an dieser Stelle

aus Datenschutzgründen trotzdem der Mantel des Schweigens gehüllt werden! So war es dann schon fast 13 Uhr, als man eine Regenpause nutzte, die Fahrräder sattelte und zur „Bocks Allee“, dem alten Rahdener Sportplatz, fuhr. Hier stellte Helmut Kummer die veränderten Umkleideräumlichkeiten vor, die Wilfried Engelage und Wolfgang Bergsieker noch aus früheren TuSpo-Zeiten in Erinnerung hatten.

Da es gut in den Ablaufplan passte und die Mehrheit den Vorschlag annahm, besuchten die Sportkameraden anschließend den Rahdener Museumshof und schlossen sich dort einer heimatkundlichen Führung, geleitet von Gaby Bergsieker, an. Viele dort vorgestellte Ausstellungsgegenstände oder Begebenheiten aus alten Zeiten waren den „Alten Herren“ zwar bekannt, trotzdem verlief auch hier der Aufenthalt sehr kurzweilig. Zum Abschluss der Tour setzten sich die Oldies noch in der Eisdiele

zusammen und genossen, weil die Sonne wieder schien, entweder ein leckeres Eis oder ein Gesundheitsgetränk. Im Eiscafé traf man durch Zufall auch noch „Tull“ Harder, der neben seinem früheren Beruf als Schornsteinfegermeister ebenfalls Fußballer war. Mit ihm hatte man als Aktiver entweder zusammen gespielt oder war sich als Rivale auf dem Fußballplatz begegnet. Auch hier kam es noch zum Austausch „oller Kamellen“.

Nachdem man der Meinung war, dass für diesen Tag alles gesagt worden sei, hat man die Absicht bekräftigt, sich im nächsten Jahr in dieser personellen Zusammensetzung (und hoffentlich noch dem einen oder anderen Eintrachtler mehr) wieder zu treffen. Geplant ist, einen Besuch des Schnakenpohls in Varlheid und des „Goldenen Hecht“ zum Minigolfspielen ins Auge zu fassen. Mit bei dieser Tour waren diesmal: Gerd Hartmann, Helmut Kummer, Gerd Franke, Günter (Tauben-) Mayer, Wilfried Engelage und Wolfgang Bergsieker.

*Wolfgang Bergsieker*



## 1 : 0 für Ihre Sicherheit!

**Wir beraten Sie gern:**

LVM-Versicherungsagentur  
**Horst Schwarze**

Mindener Straße 233  
32369 Rahden  
Telefon (05771) 9 42 11

Bachstraße 1  
32369 Rahden  
Telefon (05771) 91 39 520  
[info@schwarze.lvm.de](mailto:info@schwarze.lvm.de)

**LVM**  
**VERSICHERUNG**



Mitglieder

**Die Bank für Ihre Tasche!**



Bad Holzhausen 15:29 Uhr.

Wie reserviere ich exklusive  
Event-Karten von unterwegs?

Mit nur einem Klick ...

**... mit VBLL mobil!**

**www.VBLL.de**

**Volksbank  
Lübbecker Land eG**



## Stadtpokal in Rahden



*Die Mini-Kicker  
(G-Junioren) mit ihren  
Betreuern von links:  
Klaus Drapart, Laura  
Bergsieker und Sascha  
Bergsieker*

*Die F-Junioren mit  
ihren Betreuern  
von links: Moritz  
Wiegmann, Steffen  
Wöstehoff, Norbert  
Räbiger.*



## Neue Werbegruppe in Planung!

Der Plan steht schon länger, aber aufgrund besonderer Umstände (Krankheit und andere persönliche Gründe) ist es noch nicht realisiert worden, die Gruppe, die sich um die Werbung (u.a. Bandenwerbung am Sportpark, Website, Einwurf, Presse) bei der Eintracht kümmern will, zu einer konstituierenden Sitzung zusammenzurufen.

Als Teilnehmer haben sich Volker Witting, Wolfgang Bergsieker, Sabine Schröder, David Rawling, Karsten Marek, Timo Schwarze, Werner Ptschyody und Andrea Hillmann gemeldet.

Im neuen Jahr soll es aber in Angriff genommen werden.



# Sportwerbewoche



*Unser Platzwart Hacky und Nils Schlottmann als Zuschauer.*



*Die „Dritte“ beim ersten Punktspiel mit Spielführer Carsten Schmidt.*



*Sascha Bergsieker in Kostümierung anlässlich des Thekenturniers.*

Das jährliche Sportfest ist stets mit viel Aufwand verbunden. Um den Vorstand zu entlasten wurde in diesem Jahr ein Team unter der Leitung vom 3. Vorsitzenden Martin Bohnhorst gegründet, das sich um die Planung und Durchführung des Sportfests kümmern sollte.

Zu dem Team gehörten Bastian Heinz, Dennis Bergsieker, Maik Ahrens, Oliver Ahrens, Timo Schwarze, Karsten Buschmann, Nils Schlottmann und Ulli Rüter. Trotzdem stand auch der restliche Vorstand mit Rat und Tat zur Seite. Nach einigen Treffen hatte man ein Programm zusammen das für alle Altersgruppen etwas zu bieten wusste. Mit dabei waren natürlich wieder die traditionellen Höhepunkte wie Doppelkopf- und Thekenturnier, Familientag sowie Turniere für Jugendmannschaften.

Da das Neunmeterschießen in den letzten Jahren etwas an Strahlkraft verloren hatte entschloss man sich nun neue Wege zu gehen. Zum ersten Mal gab es am Samstag nach dem Spiel der Ersten: „Tonnenheide spielt die perfekte Minute“. Hauptverantwortlich für

die Entwicklung und Durchführung zeichnete sich Maik Ahrens, der hierbei ungeahnte Kreativität durchblicken ließ. Bei „der perfekten Minute“ ging es darum, dass kleine Gruppen knifflige Aufgaben innerhalb einer Minute so gut es eben ging lösen mussten, wobei darauf geachtet wurde dass die Spiele alle Altersgruppen ansprechen. Auch wenn die Teilnehmerzahl noch ausbaufähig war, war das Feedback sehr gut und jeder der sich überwinden konnte mitzumachen kam auf seine Kosten. Daher ist es durchaus möglich, dass es im nächsten Jahr zu einer zweiten Auflage kommt. Insgesamt kann das Sportfest 2015, auch wenn noch nicht alles rund lief, als Erfolg gewertet werden.

*Nils Schlottmann*



# Impressionen vom Familientag



# H. NIEDERMOWE ELEKTROMEISTER

 **Elektro- und  
Industrieanlagen  
Sanitär und Kundendienst**

 **Mindener Str. 231  
32369 Rahden**

 **☎ 0 57 71 / 14 47**



## **RAINER REHLING**

- Neuwagen, Vorführwagen und Jahreswagen
- Gebrauchtwagen mit 2 Jahren Garantie
- Abgasuntersuchung und Hauptuntersuchung
- Komplette Unfallabwicklung
- Windschutzscheibenreparatur
- Reifen und Bremsenservice
- Klimaanlage service
- Achsvermessung
- Alles rund ums Auto für Toyota und alle anderen Marken

**Wir suchen euch  
euer Wunschauto!**

Weher Str. 180  
32369 Rahden

Tel. 05771 / 946-10  
Fax 05771 / 946-11

[www.toyota-rehling.de](http://www.toyota-rehling.de)  
[rehling@mobile.de](mailto:rehling@mobile.de)

# Thomas Fleer

TV, Video, Hifi und mehr...

Kolberger Str. 23  
32339 Espelkamp

Tel. 0 5772 / 9 79 72 50  
Mobil 01 71 / 8 15 92 16

**Seit 12 Jahren Meisterbetrieb für Informations- und Unterhaltungstechnik  
Fachgeschäft für qualifizierte Kundenberatung, Verkauf und Service vor Ort**

**TechniSat®** Autorisierter Vertragspartner  
für Fernseher, Receiver und  
Sattelitenanlagen



Autorisierter  
Vertragshändler  
für Fernseher

**Panasonic** Autorisierter  
Fachhändler  
für Fernseher



Autorisierter  
Fachhändler  
für Musikanlagen

# Neuer Sozialwart Thomas Rosenbohm



In der letzten Jahreshauptversammlung wurde ich zum neuen Sozialwart als Nachfolger von Herbert Henke gewählt.

Zuerst kurz zu meiner Person:

Ich bin Jahrgang 1974 und komme gebürtig aus Sielhorst. Inzwischen wohne ich mit meiner Frau und meiner Tochter in einem Eigenheim in Rahden.

Im Jahre 2004 bin ich von Union Varl, wo ich seit meiner Kindheit Fußball gespielt habe, zu Ein-

tracht Tönning gewechselt. In diesem 1. Jahr bin ich mit der 1. Mannschaft von der Kreisliga B in die Kreisliga A aufgestiegen.

Beruflich habe ich, kurz unterbrochen durch meinen Zivildienst, ca. 12 Jahre bei der Stadtparkasse Rahden gearbeitet und bin seit Oktober 2002 als Angestellter in der LVM-Versicherungsagentur Horst Schwarze in Tönning tätig.

Durch meinen Beruf hat sich der Vorstandsposten als Sozialwart im Sportverein ergeben. Ich kann dann häufig meine berufliche Tätigkeit mit der ehrenamtlichen Tätigkeit als Sozialwart verbinden. Hierfür gebührt meinem Chef Horst Schwarze ein großer Dank, denn ich erledige diese Aufgaben mit seinem Einverständnis manchmal während der Arbeitszeit und nutze dafür die Elektronischen Geräte unseres Büros.

Ich bin z.B. zuständig für die Aufnahme von Unfällen während offizieller Veranstaltungen der Vereinsmitglieder, z.B. beim Training oder Spiel. Auch gegen Wegeunfälle, z.B. wenn die Spieler auf

dem Weg zu einem Auswärtsspiel mit ihrem privaten Fahrzeug einen Unfall haben, ist der Verein versichert. Zusätzlich hat der Verein eine Haftpflichtversicherung z.B. für den Fall, dass Dritte dadurch geschädigt werden, dass der Verein beim Sportfest das Zelt nicht ordnungsgemäß aufgebaut hat oder die verkaufte Bratwurst zu Übelkeit geführt hat.

Ich trete dann gegenüber der Versicherung als Verbindungsmann auf und melde den Schaden. Der Versicherer, der einen Rahmenvertrag über den Landessportbund bzw. die Deutsche Sporthilfe hat, nimmt dann Kontakt mit der geschädigten Person auf und prüft, ob er eintrittspflichtig ist.

Es ist dazu sehr wichtig, zu wissen, dass der Versicherungsumfang sehr eingeschränkt ist, und in keinsten Weise eine private Absicherung ersetzt. Es kann lediglich als Ergänzung bezeichnet werden.

Viele Grüße.

**Thomas Rosenbohm**

# Kindergarten-Cup 2015

Zum zweiten Male lud die Stadtsparkasse Rahden zum diesjährigen Kindergarten-Cup ein. Nach der Premiere im letzten Jahr traten auch in diesem Jahr wieder sieben Kindergärten der Stadt Rahden in einem spannenden Wettkampf gegeneinander an.

Die Kindergärten Tonnenheide und Wehe nahmen mit großer Begeisterung teil – hatten sie doch vorher mit ihren „Trainern“ Norbert Rübiger, Wilfried Bölk und Klaus Drapart einmal pro Woche trainiert wie die „Großen“. Alle waren mit großem Eifer bei der Sache – auch wenn einige der kleinen Fußballer zwischendurch mal eine kleine Pause auf der Rutsche oder einem der anderen Spielgeräte einleg-

ten. Dass man besser in Hose und Turnschuhen statt im Röckchen und Ballerinas oder Schläppchen antrat, konnte den meisten bereits während der ersten Trainingseinheit begreiflich gemacht werden.

Ausrichter des diesjährigen Turniers war der SSV Pr.Ströhen. Die kleinen Teilnehmer hatten zahlreiche Fans mitgebracht und die Erzieher, Mütter, Väter, Geschwister, Großeltern und weitere Personen jubelten ihren Mannschaften vom Spielfeldrand zu und feuerten sie lautstark an. Sieger des Turniers wurde der kleine Fußballer des Kindergartens „Bärenhöhle“ aus Rahden, gefolgt von der Mannschaft aus der „Flohkiste“ in Tonnenheide. Über einen dritten Platz konnte sich der

Nachwuchs aus dem Kindergarten Pr. Ströhen vor heimischer Kulisse freuen. Alle Teilnehmer erhielten eine Medaille, da natürlich alle auch Sieger dieses Nachmittags waren.

Die ersten drei Mannschaften erhielten zusätzlich noch einen Pokal. Für die kleinen Fußballerinnen und Fußballer war es auch dieses Mal eine rundum gelungene Veranstaltung, bei der Spaß und Spiel im Vordergrund standen und die Kindergärten, Vereine und nicht zuletzt die Zuschauer freuen sich auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.

*Wilfried Bölk*

## Koebe-Floristik

• Kreative Dekorations- & Geschenkartikel • Trend-Floristik aller Art

In der Tütenbeke 3 • 32339 Espelkamp • Tel.: 05772 / 9155275





Der Kindergarten-Cup wird 2016  
in Tonnentheide ausgetragen.



# Norbert Rübiger - Die lebende Legende geht in Altersteilzeit!

Nun ist es schon ein gutes halbes Jahr her, dass unser geschätzter Norbert alias „Norbi“, „Trainer“ „Schnorrbi“ und und und, der A-Jugend den Rücken gekehrt hat. Nicht zuletzt die vielen turbulenten und nervenaufreibenden Jahre waren der Grund für seine Entscheidung, die große Trainerkarriere zum Großteil an den Nagel zu hängen. Nach Anfrage kam eine sehr ernüchternde Erklärung „Ich bin einfach zu alt für diesen Scheiß!“

Wer kann es ihm verdenken, wo er sich doch bemerkenswerte 15 Jahre mit pubertierenden und frühreifen Rabauken hat herumschlagen müssen, die so manch anderen zur Verzweiflung gebracht hätten. Er hatte immer die richtige Mischung an Autorität, Freundschaft, Fürsorge und Stichelei gefunden, um die Spieler zu motivieren. Alte Anecdotes sind jedem ehemaligen

Spieler sicherlich zur Genüge bekannt.

So sagen die Erzäh-

lungen, dass er dem weltbekannten Profi-Spieler und nun Trainer Bernd Schuster Wärmesalbe beim Handschlag untergejubelt hat, damit dieser nach kurzer Zeit ausgewechselt werden musste, da er sich die Salbe ins Gesicht geschmiert hatte. Oder auch die vermasselte potentielle Karriere bei der Arminia aus Bielefeld ist jedem bekannt.

Auch gewisse Trainingsmethoden wurden knallhart über die Jahre durchgezogen: So wusste jeder Spieler, was ihn zum Saisonauftakt im Sommer erwartet. Kilometerlange Läufe durch die Prärie von Diepenau, Trinkverbot während des Trainings, um Seitenstiche vorzubeugen, und das Verbot von Torschüssen vor adäquater Erwärmung. Unvergessen ist auch der alljährliche „Tonnenheider Triathlon“: Auf das intensive Lauftraining am Sportplatz in Tonnenheide folgte eine Radtour zum Hiller Badensee, um dort abschließend ein intensives Schwimmtraining zu absolvieren. Ebenso bleiben die allseits beliebten Orientierungs-

läufe in Erinnerung, bei denen nacheinander die Koordinaten bekannter örtlicher Gaststätten abgelaufen wurden.

Legendär und für jeden unvergesslich waren die Mannschaftsfahrten. Jedes Jahr wurden die Autos befüllt, die Anhänger beladen, um das Saisonende gebührend in einem Center Parcs Ferienapartment zu feiern. Spätestens dort wichen sämtliche Feindschaften dem fröhlichen Abschluss der mehr oder weniger erfolgreichen Saison. Nach dem einen oder anderen Wasser wurden noch einmal unsere taktischen Raffinessen, das brasilianische Ballgefühl und Norberts Trainergenie ausdiskutiert. Die Lebensweisheiten unseres geschätzten Trainers waren dabei immer präsent. Diese drei Tage waren das Highlight einer jeden Saison. Daher kam es auch nicht von ungefähr, dass wir (die alte A-Jugend aus verschiedenen Jahrgängen) Norbert zum Saisonende 2014/15 überraschten, um ihn gebührend für seine Dienste in der A-Jugend zu feiern.

Also eingekauft, Autos und einen



Anhänger vollgeladen, ab geht's zum Center Parc nach Holland. Nach drei Tagen und Nächten, zahlreichen alten und vielen neu entstandenen Geschichten zog Norbert das Fazit: „Das soll uns erstmal jemand nachmachen! Das war Teambuilding auf höchstem Niveau!“

Leider trat Schnorrbert auch nicht nach der Verabreichung malzhaltiger Erfrischungsgetränke von seinem Entschluss zurück. Er würde die A-Jugend nicht weiter trainieren. Ein kleiner Trost bleibt dem Verein, dem Norbert viele Jahre seine Dienste erwiesen hat, dennoch: Die Kinder der F-Junioren können sich auf einen entspannten und erfahrenen Fußballtrainer freuen. Es sei ihm gegönnt, den Stress mit den Jugendlichen abzulegen und es gemütlicher, aber trotzdem genauso leidenschaftlich anzugehen.

Wir, deine Ex-Spieler, bedanken uns für die geile Zeit mit dir und hoffen, dass es dir genau so einen Spaß gemacht hat. Als Mentor, Freund, Feind (und manchmal auch alles zur gleichen Zeit) standest du uns immer mit Rat und Tat zur Seite. Du hast uns in unserem spielerischen Werdegang stark ge-

prägt. Nennenswert ist die enorm hohe Zahl an Seniorenspielern, die unter dir in der Jugend gespielt haben.

Allein von den 37 Spielern in den ersten beiden Seniorenmannschaften, hast du 34 Spieler trainiert. Wir danken dir, Norbi und

wünschen eine erholsame wohlverdiente Altersteilzeit!

**Deine Jungs**

P.S: Vielleicht kann man dich nochmal für ein Mannschaftsfahrt-Revival in den nächsten Jahren überzeugen.

Der eigentliche Grund für diesen Bericht ist, zusammenzufassen, was Norb uns ehemaligen A-Jugend Spielern alles mit auf den Weg gegeben hat. Dazu einige ausgewählte Impulse und Zitate von Norbert:

Norberts Geheimwaffe sind schnelle Spieler mit Schwächen in der Koordination.

Zitat: „Wenn die selbst nicht wissen was sie mit dem Ball machen, kann es der Gegner erst recht nicht wissen.“

Norbert vor dem Spiel: „Es werden keine langen Bälle gespielt. Das will ich heute nicht sehen! Kurze, flache Pässe!“ Kurz nach Anpfiff, Spieler X schlägt von der Mittellinie einen langen Ball in die Spitze. Norbert: „Schiri, wir wollen wechseln!“

Spieler X spielt schon die ganze Zeit mit den Stutzen, die nur knapp über dem Knöchel gezogen sind. Norbert: „X zieh die verdammten Stutzen endlich hoch!“ Es tat sich nichts, Norbert wieder: „Schiri, wir wechseln!“

Norbert zu Spieler X: „Am besten, du zielst einfach auf den Torwart, du triffst ja eh immer drei Meter links oder rechts von deinem Ziel...“

„Bei Freistößen musst du immer den großen Zeh hochziehen! Dann senkt sich der Ball wie ein Stein, wie bei Ronaldinho“

### 3. Tonnenheider Tannenbaumaktion

Am 10. Jan. 2015 war es nun wieder soweit. Die 3. Tonnenheider Tannenbaumaktion sollte starten. Doch – im Vergleich zu den Vorjahren – wollte das Wetter so gar nicht mitspielen. Es war sehr stürmisch; bis hin zu Orkanböen und stellte somit eine völlig neue Herausforderung dar. Die jugendlichen Helfer sowie die Treckerfahrer trotzen jedoch dem Wetter und ließen sich hiervon nicht beirren. So zogen sie wieder los, um Bäume zu sammeln.

Ein paar Baumspender kamen so-

gar zum Sportplatz um nachzufragen, ob die Aktion aufgrund des Wetters überhaupt stattfinden sollte. Da am Nachmittag der Regen und die Böen extrem zunahmen, war es nicht möglich und nicht zumutbar, die Aktion weiter durchzuführen. Aufgrund dessen konnten nicht alle Straßen angefahren werden. Wir hoffen jedoch, dass nicht allzu viele Bäume an den Straßen liegengeblieben sind und hoffen insoweit auf Verständnis. Doch auch bei einer solchen Aktion steht die Sicherheit der Helfer an erster Stel-

le. Nach der erfolgten Verpflegung und gemütlichem Beisammensein im Vereinsheim wurde die Aktion beendet.

An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei allen Helfern und Fahrern bedanken; denn ohne ihre Hilfe wäre so eine Aktion undenkbar gewesen. Vielen lieben Dank! DANKE sagen wir auch allen Spendern, die uns in dieser Form unterstützen.

*Der Jugendvorstand*



# Aktion saubere Landschaft

Im Frühjahr führte die Tonnenheider Dorfgemeinschaft wieder die Aufräumaktion durch. Der im Laufe des Jahres angefallene Müll, den manche Menschen achtlos in der Gegend hingeworfen haben, wurde aufgesammelt und auf den bereitgestellten Anhängern, die Mitglieder des landwirtschaftlichen Ortsvereins zur Verfügung gestellt hatten, deponiert.

Die Anhänger wurden anschließend geleert und der Unrat wurde zur Pohlschen Heide gebracht.

Auch der TuS Eintracht machte bei der Aktion mit. Geschäftsführer Andreas Rüter und sein Stellvertreter Wolfgang Bergsieker vertraten



die Farben des Sportvereins. Andreas hatte seinen Trecker und Anhänger mitgebracht. Bergsieker und Michael Heise sammelten in des „per pedes“ den Müll im Bereich Kütke, Schmalger Weg, Am grünen Kranze, An den Wiesen und Weddingfeld auf.

Zum Abschluß gegen Mittag gab es für die Helfer eine Bratwurst und etwas zu Trinken am Feuerwehrgerätehaus. Ortsvorsteher Hermann Schmidt dankte für das Mitmachen und daß dafür gesorgt wurde, daß es jetzt in Tonnenheide wieder sauberer aussieht!



Wolfgang Bergsieker

 **FASTCUT**

**PERFEKTES SPIEL.  
PERFEKTES VIDEO.**



**Videos schneiden geht  
jetzt vollautomatisch.**

Erlebe Fastcut in Action:

Dynamisch – Schnittvorlagen mit Musik  
Vielseitig – Angesagte Effekte & Filter  
Erstklassig – Mercalli V2 Bildstabilisierung

statt € 69,99 **€ 49,99**

Mehr Infos unter  
[www.magix.com](http://www.magix.com)



Alles für den Bau

# Kolkhorst

GmbH Co. KG

- Baustoffhandel
- Baugeräte- und
- Gerüstverleih

Eichendamm 12 · 32369 Rahden-Tonnenheide  
Telefon (05771) 97 470 · Telefax (05771) 97 47 28  
E-Mail: [info@kolkhorst-bau.de](mailto:info@kolkhorst-bau.de)

[www.kolkhorst-bau.de](http://www.kolkhorst-bau.de)

## Kaffeehus in'n Strouhe

Inh.: Horst Benker

Westermoor 2, 32369 Rahden-Tonnenheide

Tel.: 0 57 71 / 60 70 73



**Wir machen Winterpause bis zum 31.1.2015.**

Ab dem 1.2.2015 haben wir wieder sonnabends  
und sonntags von 14.30 – 18.00 Uhr geöffnet.

– Gruppen ab 10 Personen bewirten  
wir nach Vereinbarung an allen Tagen –

[www.kaffeehusinstrouhe.de](http://www.kaffeehusinstrouhe.de)

# Obermann

Schuh & Sport

Steinstr. 4a • 32369 Rahden  
[www.obermann-rahden.de](http://www.obermann-rahden.de)

 **INTERSPORT**  
GRUPPE

**Große Auswahl**

**Bester Service**

**Starke Marken**

**Aus Liebe zum Sport**

## Beirat nimmt Arbeit auf

In der Jahreshauptversammlung am 9.01.2015 wurde auf Vorschlag des Vorstandes ein Beirat gewählt. Im Protokoll heißt es dazu, dass der Beirat den Vorstand fachlich und beratend unterstützen, über anstehende Entscheidungen wachen, sich in Projektarbeiten einbinden und bei Interessenskonflikten vermitteln soll. Er soll mindestens aus fünf Mitgliedern, die nicht im Vorstand sind, bestehen und für zwei Jahre gewählt werden. Die Beiratsmitglieder sollen mindestens zehn Jahre im Verein sein und mindestens 50 Jahre alt sein. Gewählt wurden Friedhelm Bergsieker, Wilfried Bölk, Siegfried Schwarze, Friedel Rüter und Horst-Hermann Tegeler.

Die erste Beiratssitzung, an der alle gewählten Mitglieder teilnahmen, fand am 6. Februar 2015 bei Friedel Rüter statt. Zunächst wurde noch einmal über das Zustandekommen und den Verlauf bis zur Bildung des Beirates gesprochen und Friedel Rüter zum derzeitigen Beiratsprecher bestimmt. Da der Beirat absprachegemäß derzeit kein Vereinsorgan werden soll (hierzu wäre eine Satzungsänderung erforder-

lich) hält er es für sinnvoll, sich für die künftige Arbeit eine kurze Geschäftsordnung, die Richtlinien für die Abwicklung der künftigen Arbeit enthalten soll, zu geben. Diese wurde in den bisher stattgefundenen Beiratssitzungen erarbeitet und in der Sitzung am 5.8.2015 beschlossen.

Es haben teilweise sowohl Vorstandsmitglieder an Beiratssitzungen, als auch umgekehrt Beiratsmitglieder an Vorstandssitzungen teilgenommen. Bis zum 7. Oktober 2015 haben 6 Beiratssitzungen stattgefunden. Der Beirat hat sich bisher zu diesen Zusammenkünften bei seinen Mitgliedern getroffen

und jeweils den nächsten Sitzungstermin vereinbart. Diese Regelung, die unseres Erachtens einen offenen und vertraulichen Meinungsaustausch fördert, wollen wir grundsätzlich auch beibehalten.

Der Beirat hofft, dass er hinsichtlich der Wünsche des Vorstandes erste hilfreiche Anregungen und Ratschläge geben konnte. Die Beiratsmitglieder wünschen allen Vereinsmitgliedern und Lesern des „Einwurfs“ Frohe Weihnachten und alles Gute im Neuen Jahr 2016.

*Friedel Rüter*





## Altliga-Ausflug nach Beelitz

Die Altliga-Abteilung fuhr am Wochenende 18./19. September zu den befreundeten Sportfreunden nach Beelitz. Am Samstag trafen sich 23 Altligisten und ihre Frauen am Vereinsheim zur Abfahrt. Wir übernachteten nach unspektakulärer Busfahrt im Hotel „Fliegerheim“ in Borkheide. Der Trip führte zuerst zur Rahdener Partnerstadt nach Glindow. Hier erwarteten uns die Sportler von Eintracht Glindow, zu denen wir näheren Kontakt aufnehmen wollen. Auf dem Rahdener Platz wurden einige Erinnerungsfotos geschossen. Am Nachmittag kam es dann zum Highlight des Wochenendes, nämlich zum Fußballspiel zwischen Eintracht Tonnenheide und der SG Beelitz. In 3x20 Minuten Spielzeit auf dem Kleinspielfeld zeigte sich zum Schluss, dass die auf dem Anreiseweg im Bus genossenen Einheiten von Getränken die Kondition und auch die Konzentration der Tonnenheider etwas minimiert hatten. So stand am Ende ein 7:13 aus



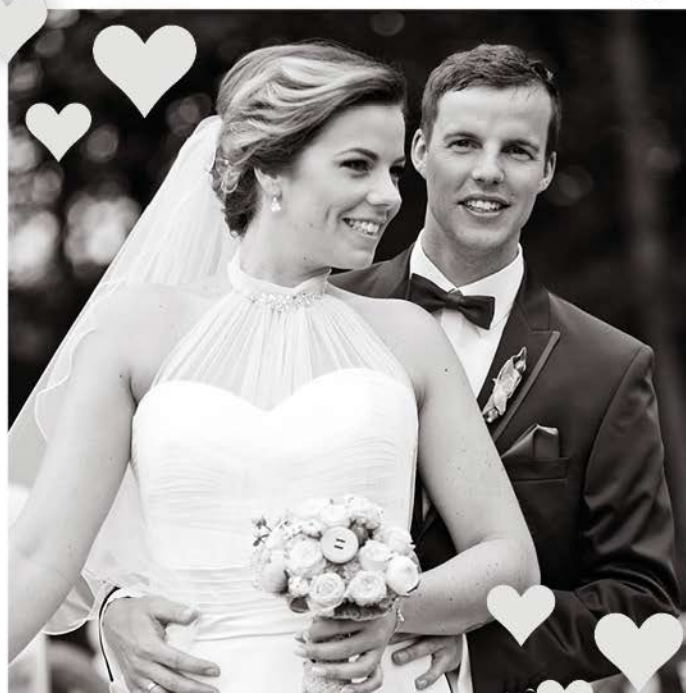
**SG Beelitz-Altligaobmann Frank Westphal nimmt einen „Schluck“ aus dem Cup.**

Tonnenheider Sicht zu Buche und der Wanderpokal vom „Spargelhof Winkelmann“ blieb in Brandenburg. Auf ein Neues im nächsten Jahr, heißt die Devise. Dafür entschädigte der gemeinsame Abend mit den Beelitzern am tollen Vereinsgelände, dem „Stadion des Friedens“, alle Tonnenheider Sportkameraden. Da einige noch nicht in Beelitz gewesen waren, konnten in gemütlicher Runde auch neue Freundschaften begonnen werden. Am Sonntagmorgen hatte uns Ernst-August Winkelmann zu einem Frühschoppen und anschließenden Mittagessen in seinen Spargelhof nach Klaisow eingeladen. Hier gab es die traditionelle Verpflegung und Ernie`s bester Mitarbeiter Jürgen Falkenthal zeigte den Altligisten den Spargelhof, auf dem zu diesem Zeitpunkt das



große „Kürbisfest“, mit dem Weltmeister im Kürbisschnitzen, einem US-Amerikaner, stattfand. Ernst-August bekam von der Altliga-Abteilung eine „Eintracht“-Sweat-Shirt-Jacke und ein Polo-Shirt überreicht. Nach dem Mittagessen verabschiedeten sich die Tonnenheider von ihren Gastgebern der SG Beelitz und auch von Ernst-August persönlich. Nach einigen Staus auf der A 2 erreichte die Reisegruppe abends die Heimat. Teilnehmer des Ausfluges waren: Achim und Nadine Lintelmann, Karsten Buschmann, Dennis Möhle, Carsten Schmidt, Oliver Schröder, Wolfgang und Gaby Bergsieker, David Rawling, Thomas Rosenbohm, Torben Wöstehoff, Hartmut und Andrea Hillmann, Andre Bühn und Sabrina Bendkowski, Friedhelm und Elke Bergsieker, Detlef Engel, Mario Witzke, Gerhard und Klaus Drapart, Horst-Hermann Tegeler und Klaus Möhlenpäge. Ein großer Dank geht an Achim Lintelmann, Karsten Buschmann und Friedhelm Bergsieker für die Organisation.

*Wolfgang Bergsieker*



*Alles Gute zur Grünen Hochzeit*

*Katharina & Martin Bohnhorst*

# V-I-TEC

## Wir verbinden Sie

Wir bieten Planung, Verkauf und Service für Fernsehgeräte, Plasma LCD LED, Hifi - Video, Sat-Anlagen, Multimedia, Kommunikationssysteme, DSL - Internetzugang und Haustechnik.

Auch die Montage von Sat- DVB-T Antennen und den Ausbau von bestehenden elektronischen Anlagen, Regelkreisen und Steuerungen übernehmen wir gerne.

## V-I-TEC Verbindungs- und Informationstechnik

Andreas Rührmeier  
An den Wiesen 19  
32339 Espelkamp Schmalge  
Tel. 05771 60616  
Mobil: 01714190616  
kontakt@v-i-tec.de  
www.v-i-tec.de



Beratung  
Verkauf  
Service



**WEPETEC**

Ihr PC-Partner am Kreisel

Besuchen Sie unser Ladengeschäft

Computer  
Software  
Netzwerk  
Telekommunikation

Heute bestellt, Morgen geliefert

WePeTec - Weher Straße 10 - 32369 Rahden  
Tel: (05771) 900931 - Fax: (05771) 900933 - Mobil: (0171) 1940682  
Info@WePeTec-Rahden.de - [www.wepetec-rahden.de](http://www.wepetec-rahden.de)

**AXIS**  
COMMUNICATIONS

kompetent  
kostengünstig  
zuverlässig

**WORTMANN AG**  
IT - Made in Germany



ADTV

ADTV Tanzschule

**Tanz**  
Konzept

[www.tanzkonzept.de](http://www.tanzkonzept.de)

Gesellschaftstanz  
Kindertanzspaß  
Hip Hop  
Club Agilando  
Rollatorstanz

Kindergeburtstage  
Workshops  
Einzelstunden  
Privatkurse

Inhaberin: Corinna Kopp

... für jeden das passende Konzept ...

# Hip-Hop in Tonnenheide

Die Tanzschule TanzKonzept ist im ständigen Wachstum. Neben dem Tanzunterricht in den Standard- und Lateintänzen sowie Discofox und aktuellen Neuheiten, stehen auch regelmäßige Tanzabende auf dem Kursplan.

Die Unterrichtsorte bewegen sich längst über den Altkreis Lübbecke hinaus. In diesem Sommer feierte Tanzschulinhaberin Corinna Kopp das fünfjährige Bestehen ihrer Tanzschule. „Wir hatten ein tolles Fest in Tonnenheide mit vielen Freunden aus allen Kursstufen“ berichtet Kopp. Das Kursangebot wird in den nächsten Jahren weiter ausgebaut, auch die Vermietung des Tanzsaals für externe Veranstaltungen ist in Planung.

Das Repertoire der Tanzschulinhaberin geht vom Unterricht in den Gesellschaftstanzkursen über Hip Hop und Kindertanzen bis zum Club Agilando, Rollatortanz und Latino-Arobic. Seit zwei Jahren findet sich auch Bokwa-Fitness im Kursprogramm, Frau Kopp ist die zur Zeit bestgeschulte Instruktorin im Mühlenkreis. Außerdem ist sie eine gefragte Dozentin zum Thema Kindertanzspaß und Hip Hop des

Kreissportbundes Minden-Lübbecke. Seit 2014 unterstützt Maren Kracht das Team der Tanzschule. Frau Kracht befindet sich in der Ausbildung zur ADTV Tanzlehrerin und assistiert in allen Kursstufen. Außerdem wird sie in Kindertanz- und HipHopkursen eingesetzt.

Seit Oktober 2015 unterrichtet Maren Kracht die Hip Hop-Gruppen des TuS Tonnenheide. „Es ist eine wunderbare Kooperation entstanden, wir freuen uns die Zusammenarbeit und auf viele gemeinsame Tanzstunden mit den Kids“ sagt Kracht.



Die Übungszeiten sind immer donnerstags in der Grundschulturnhalle Tonnenheide.

## Gruppe 1 (von 4 bis 8 Jahren)

17:15 Uhr bis 18:00 Uhr

## Gruppe 2 (ab 9 Jahren)

18:15 Uhr bis 19:00 Uhr

Bei Fragen stehen Melanie Heselmeier (Telefon 05771/60579) und Dagmar Frenzel (Telefon 05775/1720) gerne zur Verfügung.



# Indian Summer im Ächzfeld

Die Saison-Abschlusstour der Dienstagsradler sollte in diesem Jahr ein echter Höhepunkt im wahrsten Sinne des Wortes werden: unser Scout und radelndes Navigationsgerät Andreas Rüter hatte schon öfter seinen Schwager Jörg Behrens mit auf unsere Dienstagsrunde genommen, und nun hatte Jörg uns zu sich und seiner Frau Verena Rüter nach Gleichen-Bischhausen im Dreiländereck Niedersachsen-Hessen-Thüringen eingeladen. Also machten wir uns am 10. Oktober in den frühen Morgenstunden auf den Weg, um erstmals eine 2-Tagestour in Angriff zu nehmen. Matthias Uphoff stellte dankenswerterweise seinen An-



hänger für den Transport der Fahrräder zur Verfügung, und mit drei „Mannschaftswagen“ ging es in die Südspitze Niedersachsens. Dort angekommen, warteten Jörg und Verena mit einem 5-Sterne-Frühstück auf, bevor es auf die Sättel und in die Pedale ging. In

zügigem Tempo fuhren wir Richtung Süden, so dass wir schon bald bei herrlichem Herbstwetter den Indian Summer in der mehr oder weniger sanft geschwungenen Hügellandschaft des thüringischen Eichsfelds genießen konnten. Jörg hatte eine landschaftlich ausgesprochen schöne Tour ausgearbeitet, die uns zu Mittagsrast in die historische Altstadt von Bad Soden-Allendorf in Hessen führte. Nach einer malzhaltigen Pause fuhren wir entlang der Werra bis Eschwege, bevor es wieder Richtung Norden in das nun schon deutlich hügeligere Eichsfeld ging, das hier im steten Wandel von bergauf und – ab zum „Ächzfeld“ wurde!



Die Erkenntnis „wenn man schneller gehen als fahren kann, sollte man absteigen“ wurde zur bitteren Erfahrung für einige, aber gegenseitiges Aufmuntern, zynische Neckereien und eiserner Wille führten uns schließlich auf den Schlussanstieg zur Burg Scharenstein. Zur allgemeinen Freude erwartete Verena uns hier noch einmal mit Getränken sowie Trost und Zucker spendender Schokolade.

In der Gewissheit, dass es von hier nicht mehr weit und nur noch bergab zu unserer Herberge geht, bewältigten wir die letzten Kilometer wieder gutgelaunt und frohen Mutes. In „Kepplers Ecke“ im gemütlichen Wingerode fanden wir bequeme Betten, gutes Essen und schmackhaftes Bier vor, und so ließen wir in geselliger Runde den Tag Revue passieren: erschöpft, aber glücklich und stolz!

Nach dem Frühstück brachen wir bei erneut kühlem aber sonnigen Wetter zum zweiten Teil unserer Erkundung auf, diesmal Richtung Norden. Ein spürbar radfahrerfreundlicheres Höhenprofil führte uns kurz vor Duderstadt zum Grenzlandmuseum Eichsfeld. Die alten Grenzanlagen am Übergang Duderstadt/Worbis riefen uns dankbar in Erinnerung, dass unsere „3-Länder-Tour“ früher nicht möglich gewesen wäre. In der sehenswerten Fachwerkstadt Duderstadt machten wir noch einmal Rast und starteten zur Schlussetappe nach Gleichen-Bischhausen. Verena hat es sich nicht nehmen lassen, uns noch einmal mit einer Stärkung für den Heimweg zu verwöhnen. Dabei blickten wir auf die 150 km und 2.000 Höhenmeter der letzten beiden Tage zurück und verabschiedeten uns dann, nicht jedoch ohne zuvor Jörg Behrens und Verena Rüter für die hervorragende Bewirtung und Organisation zu danken. Ein erlebnisreicher und würdiger Saison-Abschluss der Dienstag-Radlertruppe.

Thorsten Franke

....HEUTE MAL ZU

# Hähnchen HORSTMANN

• URIG GEMÜTLICH  
• URIG LECKER



Öffnungszeiten:  
Mi.-Sa. ab 17.00 Uhr  
So. ab 12.00 Uhr durchgehend  
Mo. + Di. geschlossen  
Warmser Str. 1  
31606 Warmsen-Bohnhorst  
Tel. 0 57 67 - 213



WWW.RADLERHAHNCHEN.DE

# Tischler Martin Kunz

Pulverstraße 2  
32369 Rahden-Tonnenheide

Telefon 0 57 71 - 59 85  
Telefax 0 57 71 - 60 82 07  
Mobil 0171 - 5 29 01 14

E-Mail: martin.kunz@tischler-kunz.de  
www.tischler-kunz.de

## Ein paar Eindrücke ...

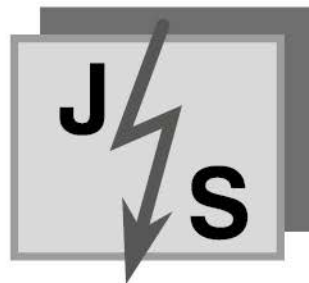


# Jürgen Schwettmann

Elektro-Meister

 **05771 - 60 691**

Im Teiche 10 · 32369 Rahden-Tonnenheide



# ... aus den Freizeit - Aktivitäten vom Breitensport



## Weitere Eindrücke aus dem Breitensport



# UNSERE MANNSCHAFTS-AUFSTELLUNG

**SABO**

Sie haben die Wahl. Wir das Programm.



*„Und natürlich reparieren wir auch!“*

**GRABENKAMP GmbH**  
Land- und Gartentechnik

Mindener Straße 247  
32369 Rahden  
Tel. 05771 979850  
Fax 05771 6747

Filiale Brockum  
An der Esse 56  
49448 Brockum  
Tel. 05443 8324

## Rahdener Physio-Team

Gesundheit ~ Fitness ~ Wellness

*Praxis für Krankengymnastik  
und Manuelle Therapie*

Lübbecker Straße 40 - 32369 Rahden, Nähere Auskünfte und  
Anmeldung unter Tel. (05771) 60 146

### Unser Angebot:

- Manuelle Therapie
- Lymphdrainage
- KG auf neurophysiologischer Basis
- Massage / Fango / Heißluft
- Sportphysiotherapie
- Verschiedene Gruppenangebote  
(Yoga, Nordic Walking, med. Trainingstherapie, etc.)

### Keine Kassenleistung:

- Osteopathie
- Hot Stone Massage
- Podo-Orthesiologie
- Fußreflexzonenmassage
- Shendo Shiatsu

# Life-Kinetik am 29.7. beim Training der Eintracht-Seniorenmannschaften



*Wolfgang Bergsieker im Gespräch mit Ernie Joerend, dem Life-Kinetik Trainer.*





Hier ist die  
Koordination  
und die  
Konzentration  
der Spieler  
gefragt!



# Zimmerei Möller

Computergesteuerter Zuschnitt von:

● Dachstühlen ● Carports ● Blockhütten

● rustikale Gartenmöbel

● Fachwerkrestauration

● Innenausbau

präzise · schnell · preiswert



Tel. (05771) 21 09

Fax (05771) 44 89

Tonnenheider Str. 94 · 32369 Rahden-Thd.

# Quartett für Engagement im Verein ausgezeichnet

Sportjugend vergibt vier Preise beim »Junges Ehrenamt«

Rahden (ko). Ehrenamt wird beim StadtSportverband Rahden groß geschrieben – auch bei der Jugend. Vor einem Jahr hat die Sportjugend den Preis für das »Junge Engagement« ins Leben gerufen und jetzt vier Sportler damit ausgezeichnet.

**Tim Gresbrand, TuSpo Rahden/ TuS SW Wehe (18 Jahre):** Der Spielertrainer der Basketballjugendmannschaft des TuSpo Rahden ist seit zwei Jahren für das Kindertraining in Wehe verant-

wortlich und hat am Lehrgang »Basismodul für Schul und Vereinstraining« teilgenommen.

**Lea Engeln, TuSpo 09 Rahden (19 Jahre):** Seit 2009 ist sie Betreuerin im Freestyle Dance Club und seit 2010 Leichtathletik-Übungsleiterin. Im Jahr 2014 wurde sie Übungsleiterin einer Gruppe in der Sekundarschule mit dem Schwerpunkt Leichtathletik.

**Melanie Schlüter, SSV Preußisch Ströhen (24 Jahre):** Als Jugendliche begann sie mit Karate. Sie hat die Gruppenhelferausbildung absolviert und ist seit Jahren als Trainerin tätig. Sie ist auch selbst als Sportlerin erfolgreich und besitzt den zweiten Braugut. Im

vergangenen Schuljahr hat sie am Schulzentrum Rahden im Rahmen der Betreuung einen Schnupperkurs für Karate gegeben.

**Matthias Schlechte, TuS Eintracht Tonnenheide (25 Jahre):**

Matthias Schlechte ist seit acht Jahren Fußball-Trainer im Verein. Er hat zunächst überwiegend im F- und D-Jugendbereich trainiert. Seit zwei Jahren ist er Trainer der D-Jugend-Spielgemeinschaft mit dem TuSpo Rahden und hat in der vergangenen Saison den Kreismeistertitel errungen. Matthias Schlechte hat zudem an Schulungen des DFB und des Fußballkreises teilgenommen und spielt in der ersten Mannschaft des TuS.



Stärken das junge Ehrenamt in den Vereinen (von links): Alina Noch (StadtSportverband), Tim Gresbrand, Markus Gesterley (Stadtsparkasse), Lea

Engeln, Melanie Schlüter, Philipp Köhler (StadtSportverband), Matthias Schlechte und die Stadtverbandsvorsitzende Tina Köhler.

Foto: Kokernoor

## Was sonst noch war ...



Sponsorenabend beim Spargelhof Winkelmann für die Seniorenmannschaften der Eintracht.



seit 1984

Getränke

Schwarze

Tel.: 05771 / 2593

[www.getraenke-schwarze.de](http://www.getraenke-schwarze.de)

# Die Geburtstagsjubilare

**Der TuS Eintracht Tonnenheide gratuliert allen Jubilaren recht herzlich**

## 10 Jahre

Leon Bödecker  
Enno Evert  
Jastin-Jerom Fitzon  
Mathis Fork  
Allison Gertner  
Bleron Konjusha  
Steven Krzeminski  
Tristan Lintelmann  
Niko Ryzich  
Leon Schwarze  
Justin Wiedmer

## 20 Jahre

Fabian Drunagel  
Laura Kleinert  
Alexander Krüger  
Jonas Lehde

Cynthia Meier  
Florian Meier  
Jan Möhlenpage  
Jan Schwarze  
Felix Schwarze  
Benjamin Stickan

## 30 Jahre

Martin Bohnhorst  
Dominik Henke  
Sven Rohlfing  
Denis Ryzich  
Matthias Sander  
Manuel Seewald  
Martin Waltemate  
Markus Wehebrink

## 50 Jahre

Uwe Borowski  
Karina Grabenkamp  
Anke Lehde  
Andrea Möhlenpage  
Ralph Rehling  
Gerald Rosenbohm  
Bernd Schwarze  
Anne Wischmeyer  
Achim Zacharias

## 60 Jahre

Wolfgang Bergsieker  
Reinhard Dieckmann  
Friedrich-Wilhelm Hartmann  
Herbert Henke  
Karola Langhorst  
Reinhold Möller

Karin Röse  
Nelly Schmidt  
Siegfried Schwarze  
Horst Tacke  
Helga Thele

## 70 Jahre

Dieter Echmann  
Georg Hildebrand

## 80 Jahre

Helmut Niedermowe  
Hermann Rehling  
Irma Schmidt

## Praxis für manuelle Heilkunde

**Bodo Strunk – Heilpraktiker**

**Chronische & akute Wirbelsäulen- und Gelenkbeschwerden • Muskuläre Dysbalancen •  
Fehlregulationen der Körperstatik • Sportverletzungen**

Lübbecker Str. 40 • 32369 Rahden • Tel: 05771/6099788 • [www.heilpraktiker-strunk.de](http://www.heilpraktiker-strunk.de) • Termine nach Vereinbarung

# Langjährige Mitglieder

## ***Ehrung für eine 50-jährige Mitgliedschaft***

Wilhelm Benker  
Marie-Luise Diekmann  
Lina Meier

Waltraud Meier  
Dieter Wippermann

## ***Goldene Ehrennadel für 35-jährige Mitgliedschaft***

Willi Feldmann  
Walter Franke  
Angela Krüger  
Thomas Krüger

Achim Rehling  
Olaf Rüter  
Edgar Stickan

## ***Silberne Ehrennadel für 25-jährige Mitgliedschaft***

Brigitte Ahrens  
Andre Anderson  
Helma Anderson  
Marc Anderson  
Mario Anderson  
Dieter Depping  
Marie Heinz  
Sophie Henke

Minna Kolkhorst  
Elke Kröger  
Herbert Kröger  
Lina Kummer  
Else Peper  
Marlies Schröder  
Mathias Tegeler  
Edith Wehebrink

## ***Bronzene Ehrennadel für 15-jährige Mitgliedschaft***

Alicia Böse  
Martina Böse  
Harald Bruhn  
Regina Echmann  
Marlis Helmich  
Andre Hülshorst

Jan Möhlenpage  
Wilma Rüter  
Yannic Schröder  
Vera Siekmeier  
Hannelore Sparmeier  
Rico Wischmeyer

# Zeiten und Ansprechpartner im Breitensport

## **Eltern-Kind-Gruppe**

Montag 16.00 - 17.00 Uhr  
Turnhalle Tonnenheide

Sabine Schröder  
05771 - 94455

## **Rückengymnastik**

Montag 18.00 - 19.00 Uhr  
Turnhalle Tonnenheide

Irmgard Bruhn  
05771 - 5429

## **Wirbelsäulengymnastik 50+**

Montag 19.30 - 21.00 Uhr  
Turnhalle Tonnenheide

Kerstin Benker  
05771 - 4096

## **Radfahren (sportliche Variante)**

Dienstag 18.30 Uhr  
Sportpark Ost Feuerwehr

Andreas Rüter  
05771 - 916883

## **Radfahren (gemütliche Variante)**

Donnerstag 18.30 Uhr  
Sportpark Ost Feuerwehr

Andreas Rüter  
05771 - 916883

## **Badminton**

Dienstag 19.00 - 21.00 Uhr  
Turnhalle Tonnenheide

Carolyn Lintelmann-Barg  
05775 - 1667

## **Fit ab 40+**

Mittwoch 18.00 - 19.00 Uhr  
Turnhalle Tonnenheide

Maria Schwettmann  
05771 - 951106

## **Fitmix**

Mittwoch 19.00 - 20.00 Uhr  
Turnhalle Tonnenheide

Maria Schwettmann  
05771 - 951106

# Zeiten und Ansprechpartner im Seniorenbereich

## Senioren

Dienstag  
19.00 – 20.30 Uhr

### Trainer Senioren

Wolfgang Wischmeyer  
0171 - 73195108

Freitag  
18.30 – 20.00 Uhr  
„Alter Platz“

### Betreuer 1. Senioren

Martin Bohnhorst  
05771 - 910714

### Betreuer 2. Senioren

Jens Kärner  
0151 - 2758890

Julian Bringewat  
0151 - 19659120

### Betreuer 3. Senioren

Andreas Meier  
05771 - 914822

Torsten Bohnhorst  
05771 - 8218578

Andre Bühn  
05771 - 3415

## Altherren

Montag 20.30 – 22.00 Uhr  
Oktober - März

### Betreuer Ü 32

Torsten Bohnhorst  
05771 - 8218578

Andre Bühn  
05771 - 3415

Stadtsporthalle Rahden

### Betreuer Ü 50

Lothar Schröder  
05771 - 94455

Hartmut Hillmann  
05771 - 94208

### Betreuer Ü 55

Siegfried Schwarze  
05771 - 1090

Wolfgang Bergsieker  
05771 - 5620

**HAIR  
FRIENDS**  
*Lebe Deinen Stil*

Inh. G. Bringewat

Mindener Straße 220 · 32369 Rahden · **Anmeldung unter (0 57 71) 15 56**

### Öffnungszeiten

Mo Ruhetag  
Di 8.30 – 12 h und 13.30 – 18 h  
Mi 8.30 – 12 h und 13.30 – 20 h  
Do 8.30 – 20 h  
Fr 8.30 – 18 h  
Sa 7.30 – 14 h

**Wir freuen uns auf Sie!**

# Zeiten und Ansprechpartner Frauen und Juniorinnen

## Frauen

Spielgemeinschaft  
Tonnenheide-Isenstedt  
Montag + Mittwoch  
19.00 – 20.30 Uhr  
Hinserie Isenstedt  
Rückserie Tonnenheide  
Sportpark Ost

### Trainer

Jens Schmidt  
0171 – 7778038

### Betreuer

Sarah Blotevogel  
0151 - 46409550

## B- Juniorinnen

Spielgemeinschaft  
Frotheim, Rahden  
Tonnenheide  
Montag + Mittwoch  
18.30 - 20:00 Uhr  
Sportpark Ost

### Trainer

Anja Patolla  
0176 - 55519534

Marion Klein-Robbenhaar  
0160 - 94670952

### Betreuer

Miriam Pürsten  
0151 - 175031998  
  
Janina Waßmann  
05743 - 2944

Merle Müller  
0151 - 51011998

## C- Juniorinnen

Spielgemeinschaft  
Tonnenheide, Rahden,  
Dienstag u. Donnerstag  
17.30 - 19:00 Uhr  
Sportpark Ost

### Trainer

Larissa Engel  
0176 - 83153359

### Betreuer

Jessica Möller  
0174 - 9820889



# Zeiten und Ansprechpartner im Jugendbereich

## A-Junioren

Montag und Mittwoch  
18.30 – 20.30 Uhr  
„Alter Platz“

|                      |                                      |                                    |
|----------------------|--------------------------------------|------------------------------------|
| <b>Trainer</b>       | Dennis Bergsieker<br>0151 - 14913157 |                                    |
| <b>Betreuer Thd</b>  | Jan Aschendorf<br>05771 - 6859       | Günter Marshall<br>05771 - 609706  |
| <b>Betreuer Rhd.</b> | Hans Jürgen Meier<br>0171 - 1243012  | Henrik Grundmann<br>0160 - 4081754 |

JSG mit Rahden und Varl

## B-Junioren

Dienstag und Donnerstag  
18.00 – 19.30 Uhr  
Hinrunde: „Alter Platz“ Thd.  
Rückrunde: Rahden

|                     |                                 |                |
|---------------------|---------------------------------|----------------|
| <b>Trainer Thd</b>  | Finn Treichel<br>05771 - 4134   |                |
| <b>Trainer Varl</b> | Lukas Hohmeier<br>05771 - 60260 |                |
| <b>Betreuer</b>     | Viktor Gossen                   | 0171 - 5829675 |

JSG mit Rahden und Frotheim

## C-Junioren (C1 + C2)

Dienstag und Donnerstag  
17.30 - 19.00 Uhr  
Hinrunde: Frotheim  
Rückrunde: „Alter Platz“ Thd.  
Kooperation unter Frotheim  
mit Rahden und Tonnenheide

|                          |                                   |                                  |
|--------------------------|-----------------------------------|----------------------------------|
| <b>Trainer C1 Froth.</b> | Alexander Bölk<br>05743 - 920267  | Achim Stierle<br>0151 - 12843305 |
| <b>Trainer C2 Thd.</b>   | Christian Böker<br>05771 - 607627 |                                  |



**EG SCHLACHTHOF**  
**SCHMIDT**

★★★★★

IHR FLEISCHERFACHGESCHÄFT

**Lange Straße 49    31603 Diepenau    Telefon 05775 - 271**

### D- Junioren (D1 + D2)

Dienstag und Donnerstag  
17.30 – 19.00 Uhr

Rahden - Bocks Allee  
Rückrunde: Tonnenheide

Kooperation unter Rahden mit Thd.

#### Trainer Rhd.

Harald Wessel  
05771 – 608005

Ralf Sparmeier  
05771 - 94706

#### Betreuer

Ralf Treichel  
05771 – 4134

Florian Treichel  
05771 – 4134

### E- Junioren (E1 + E2)

Dienstag und Donnerstag  
17.00 – 18.30 Uhr

„Neuer Platz“

#### Trainer

Martin Paul  
05771 - 901059

### F- Junioren

Montag  
17.00 – 18.00 Uhr

„Neuer Platz“

#### Trainer

Norbert Rübiger  
05772 - 3476

Klaus Drapart  
05771 - 5852

### G- Jugend

Montag  
17.00 - 18.15 Uhr

„Neuer Platz“

#### Trainer

Rico Wischmeyer  
05771 - 60697

Niklas Kleinert  
05775 - 967445

Alexander Fast

#### Betreuer

Olli Ahrens  
0170 - 5809607

Dennis Bohnhorst  
05771 - 9009866

### Hip-Hop Junioren

Gruppe 1 – 4-8 Jahre  
17.15 - 18.00 Uhr

#### Trainerin

Maren Kracht

Gruppe 2 – ab 9 Jahren  
18.15 - 19.00 Uhr

#### Ansprechpartner

Dagmar Frenzel  
05775 - 1720

Melanie Heselmeier  
05771 - 60579

Beide Gruppen trainieren immer donnerstags in der Grundschulturnhalle Tonnenheide.

# Adressen und Vorstandsmitglieder

## 1. Vorsitzender

Mario Anderson  
Mindener Str. 227  
32369 Rahden  
05771 - 4152

## 2. Vorsitzender

Lothar Schröder  
Küthe 31  
32369 Rahden  
05771 - 94455

## 3. Vorsitzender

Martin Bohnhorst  
Strohweg 2  
32369 Rahden  
05771 - 913366

## 1. Kassierer

Volker Witting  
Kleiriehe 5  
32369 Rahden  
05771 - 1038

## 2. Kassierer

Hartmut Hillmann  
Mindener Str. 230  
32369 Rahden  
05771 - 94208

## 1. Geschäftsführer

Andreas Rüter  
Schmalger Weg 80  
32369 Rahden  
05771 - 916883

## 2. Geschäftsführer

Wolfgang Bergsieker  
Stellerloh 60  
32369 Rahden  
05771 - 5620

## Sozialwart

Thomas Rosenbohm  
Am Höbel 4  
32369 Rahden  
05771 - 6802

## Schiedsrichter-Obmann

David Rawling  
Weher Str. 180  
32369 Rahden  
05771-607239

## Breitensportfachwartin

Maria Schwettmann  
Weher Esch 14  
32369 Rahden  
05771 - 951106

## Breitensportfachwartin

Sabine Schröder  
Küthe 31  
32369 Rahden  
05771 - 94455

## Altligasprecher

Wolfgang Bergsieker  
Stellerloh 60  
32369 Rahden  
05771 - 4520

## Kassierer – Altliga

Achim Lintemann  
Hahnenkamp 1  
32369 Rahden  
05775 - 966469

## Stv. Kassierer – Altliga

Karsten Buschmann  
Mindener Straße 271  
32369 Rahden  
0160 - 98607199

## Jugendleiter

Lothar Schröder  
Küthe 31  
32369 Rahden  
05771 - 94455

## Jugendleiter

Wolfgang Wischmeyer  
Brambruch 2  
32369 Rahden  
05771 - 60697

## Kassierer Jugend

Heike Loheide  
Schmalger Weg 44  
32369 Rahden  
05771 - 951261

## Platzwart

Gerhard Drapart  
Mindener Str. 260  
32369 Rahden  
05771 - 5852

## Platzwart

Hans-Werner Tegeler  
Am Moorland 5  
32369 Rahden  
05771 - 5669

## Hausmeisterin

Elke Wöstehoff  
Mindener Str. 268  
32369 Rahden  
05771 - 5856

## Webmaster

David Rawling  
Weher Str. 180  
32369 Rahden  
05771 - 607239

# Jahreshaupt- versammlung 2016

Jahreshauptversammlung TuS Eintracht Tonnenheide  
am **Samstag, 9. Januar 2016**, um 20.00 Uhr im Land-  
gasthaus Rosenbohm

## Tagesordnung

- 1) Begrüßung
- 2) Totenehrung
- 3) Protokoll JHV 2015
- 4) Bericht des 1. Vorsitzenden
- 5) Berichte der Spartenleiter
- 6) Kassenbericht
- 7) Bericht der Kassenprüfer
- 8) Entlastung des Vorstands
- 9) Wahlen
  - 2. / 3. Vorsitzende(r)
  - 1. Kassierer(in)
  - 2. Geschäftsführer(in)
  - Breitensportfachwart(in)
  - Platzkassierer(innen)
  - Platzwarte
  - Kassenprüfer(in)
- 10) Bestätigung vom Vorstand  
der Jugendabteilung
- 11) Ehrungen
- 12) Verschiedenes

*Liebe Eintrachtler, liebe Freunde und Leser,  
wir bedanken uns bei den Firmen und Freunden  
des Vereins, die uns bei der Gestaltung dieser  
Ausgabe mit einer Anzeige oder Spende  
unterstützt haben.*

*Wir wünschen allen, auch im Namen des  
Vorstandes sowie aller Trainer und Betreuer,  
ein friedvolles Weihnachtsfest und für das neue  
Jahr Gesundheit, Glück und viel Erfolg.*

*TuS „Eintracht“ Tonnenheide e.V.*

*Die Redaktion*

## Impressum

**Herausgeber:** TuS Eintracht Tonnenheide e.V.

**Verantwortlich für den Inhalt:** Mario Anderson  
Mindener Straße 227, 32369 Rahden-Tonnenheide  
Telefon 05771 – 4152

**Redaktion:** Wolfgang Bergsieker, Nils Schlottmann, Doris  
Bölk, Marlies Schwarze, Carmen Jedamski

**Werbung:** Manfred Kokemoor, Horst Schwarze

**Verteilung:** Lothar Schröder

**Auflage:** 1300

**Ausgabe:** Dezember 2015

**Homepage:** <http://www.eintracht-tonnenheide.de>

**Layout:** Setz it, Rahden

**Druck:** wub-druck, Rahden

# Zuhause im Barre-Land



www.barre.de



Barre – Privatbrauer aus Leidenschaft.